

Generationen
zusammenbringen
Seite 6/7

Petrus meinte es gut mit
dem Ehrenamt
Seite 10/11

Veranstaltungen des
Stadtarchivs
Seite 16

Lesewelt Hamm: Vorlesen
verbindet Generationen
Seite 22/23

Seniorenfrühstück –
Neues Angebot
in der Mitte
Seite 26



Das Fenster

Zeitschrift für ältere
Bürgerinnen und Bürger

Ausgabe 04/2017



Wir bieten Ihnen Stationäre Pflege
und Kurzzeitpflege.



Seniorenzentren



SICHER, GEBORGEN UND ZU HAUSE.

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum

Westberger Weg 44
59065 Hamm

Fon: 0 23 81 - 3 93-0
sz-hamm@awo-ww.de

Mehr zu uns unter: awo-seniorenzentren.awo-ww.de



■ **Gesprächskreis für pflegende Angehörige**
Jeden 3. Mittwoch im Monat ab 18:30 Uhr
LUDGERI-Tagespflege
Schultenstraße 12
Vorgespräch erforderlich.

■ **Patienten-Fragestunde**
Jeden 2. Montag im Monat, 8:00-17:00 Uhr
Haus der Pflege
Keine Anmeldung erforderlich.

■ **LUDGERI-Forum e. V.**
Ihr Ansprechpartner für Fragen zur Demenz sowie Entlastung pflegender Angehöriger.

Alle Informationen im
Haus der Pflege
Marinestr. 42 | 59075 Hamm
☎ 99547-0
pflegestuetzpunkt@ludgeri.com
www.ludgeri.com



- Wir informieren
- schulen
- helfen ...

Wohnberatung
Pflegeberatung
Seniorenberatung
Schulung

LUDGERI „Haus der Pflege“ – Das zentrale Beratungszentrum

Der Pflegestützpunkt mit Wohn- und Pflegeberatung bildet das Herzstück im „Haus der Pflege“.

Hier erhalten Sie alle Informationen und Hilfen rund um die häusliche und stationäre Alten- und Krankenpflege sowie zu unseren weiteren Diensten.

Senioren profitieren von unserer langjährigen Erfahrung und persönlichen Beratung.

Die LUDGERI-Pflegekette gibt Ihnen Sicherheit im Alter und begleitet Sie immer passend zu Ihrer persönlichen Lebenssituation:

- Betreutes Wohnen
- Senioren-Wohngemeinschaft
- Ambulante Pflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Vollstationäre Pflege

Ein Stück von Bockum-Hövel.

Als inhabergeführtes Unternehmen sind wir mit unseren Einrichtungen und Diensten fest im Stadtteil verwurzelt und übernehmen mit unseren Mitarbeitern/Innen die Verantwortung für das Wohl der uns anvertrauten Menschen.

Familie Metz und Team

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das Titelbild unserer aktuellen Ausgabe lässt es farbenfroh erahnen: der bunte Herbst ist da! Dabei haben wir alle das Gefühl, dass es in diesem Jahr überhaupt keinen richtigen Sommer gab und der Herbst – von wenigen Ausnahmen einmal abgesehen – bereits kurz nach dem Frühling begann!

Das war 2016 ganz anders! Mitte September präsentierte sich der Sommer noch einmal mit voller Kraft. Temperaturen von deutlich über 30 Grad machten da manch einem schon sehr zu schaffen – auch den Dominosteinen, Lebkuchen und Marzipankartoffeln usw., an deren verstörenden Anblick in den Supermarktregalen wir uns wohl langsam jeweils bereits Ende August gewöhnen müssen.

Von Sonnenschein und einem strahlend blauen Himmel verwöhnt wurde das diesjährige Ehrenamtsfest am 2. September. Der Mut, trotz unterschiedlicher Wetterprognosen das Fest in der besonderen Atmosphäre des Kurhausgartens unter freiem Himmel stattfinden zu lassen, wurde ausgiebig belohnt. Rund 700 Gästen konnte Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann persönlich für ihr großartiges ehrenamtliches Engagement danken.

Wie sehr dabei das Ehrenamt in Hamm von unterschiedlichen Generationen getragen wird, verdeutlichen der 9jährige Louis Wagner und der 91jährige Franz Mehringkötter, die als jüngster und ältester Teilnehmer des Festes

besonders geehrt wurden.

Eine gute Möglichkeit, sich sinnbringend ehrenamtlich und generationenverbindend zu engagieren, zeigt der Beitrag des Vereins Lesewelt Hamm e.v.. Lesewelt Hamm hat es sich zum Ziel gesetzt, Freude am Lesen zu wecken und Jung und Alt zusammenzubringen. Wäre das nicht auch etwas für Sie? Der Verein ist immer auf der Suche nach neuen und interessierten Mitgliedern, die selbst gern lesen und Spaß am Vorlesen haben.

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern einen schönen und goldenen Herbst! Viel Spaß bei Lektüre und Terminauswahl!

■ Die Redaktion

Impressum

Herausgeber:

Stadt Hamm
Der Oberbürgermeister
Amt für Soziale Integration
Gribsch & Rochol Druck,
Hamm

Auflage: 5.500
Im Oktober 2017
Ausgabe 4/2017

Redaktionsmitglieder:

Ursula Halbe, Jürgen Halbe
Petra Rasche, Andreas Pieper

Titelbild:

Thorsten Hübner

Anzeigen:

Verkehrsverein Hamm e. V.
N. Pake,
Tel.: 0 23 81 / 37 77 22
pake@hamm-magazin.de

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Stadt Hamm
Amt für Soziale Integration
Herr Andreas Pieper
Frau Petra Rasche
Tel.: 02381/17-6761
02381/17-6731
Fax: 02381/17-2956
E-Mail:
pieper@stadt.hamm.de
raschep@stadt.hamm.de
Weitere Infos: www.hamm.de

Inhalt

Lesefrühstück bringt Literatur und französische Esskultur ins Gemeindehaus Pelikanum	5
Generationen zusammenbringen	6/7
Im Alter IN FORM - Potenziale in Kommunen aktivieren	8
Lokale Allianz für Menschen mit Demenz	9
Petrus meinte es gut mit dem Ehrenamt	10/11
Ob Fitness im Männerparadies oder Nostalgiegefühle – die neue Spielzeit sorgt für beste Unterhaltung	12/13
Eine Zeitmaschine	14/15
Informationsmaterial zu den Pflegestärkungsgesetzen	15
Veranstaltungen des Stadtarchivs	16
Der Bockelweg is(s)t zusammen!	17
Schachturnier für alle Generationen	17
Sonntagstreff	18
Sommerfest im Seniorenzentrum St. Josef, Heessen	18
Solewochen ab Anfang November 2017	19
Sparkassen-Seniorenkino in Hamm	20
Lesewelt Hamm: Vorlesen verbindet Generationen	22/23
Wege aus der Isolation - Besuchsdienst für Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Demenz in Hamm-Mitte	24
Seniorenfrühstück – Neues Angebot in der Mitte	26
Veranstaltungen	31-53
Sport für Ältere: Boule - Spiel in den Goethegärten	54
Spaziertreff für Senioren startet jetzt auch in Bockum- Hövel	54



Lesefrühstück bringt Literatur und französische Esskultur ins Gemeindehaus Pelikanum



„Es ist etwas Besonderes um Menschen, die am gedruckten Wort Interesse haben. Sie sind eine eigene Spezies: kundig, freundlich, wissbegierig – einfach menschlich“, so ein Zitat von Nathan Pine, einem berühmten Buchhändler in New York. Gute Gründe für die Überlegungen der Altenhilfe und

ren bei der Überlegung, ein neues und attraktives Angebot in Pelkum aufzubauen.

Neben der Schaffung einer gemütlichen Atmosphäre kümmert sich eine Gruppe von acht Ehrenamtlichen auch um die inhaltliche Gestaltung dieses Lesefrühstücks. Dank der exzellenten Vorbereitungen der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnte das Lesefrühstück am 8. September starten.

In gemütlicher Runde, bei Milchkaffee und Croissant, ging es an diesem Morgen rund um das Thema „Wasser, Sand und Meer“. Momente nachdenklicher Stille in der ansonsten munteren Runde traten ein, als u.a. Balladen von John Maynard, Nis Randers oder das Gedicht von Theodor Fontane „Meeresstrand“ vorgetragen wurden.

Jutta Spandöck, ehrenamtliche Mitarbeiterin, freute sich über das Interesse und die gute Besucherresonanz und Wolfgang Pumpat ergänzt hierzu: „Unser Team möchte anhand ausgewählter Texte Menschen miteinander ins Gespräch bringen.“

Ein kleines, gut sortiertes Bücherregal steht ebenfalls zur Verfügung. Hier darf sich jeder der Literatur bedienen,

ein Buch zum Lesen mitnehmen oder tauschen.

Sie interessieren sich für Biographien, Gedichte, Novellen, Reiseberichte, Romane und mehr und diskutieren gerne mit anderen Damen und Herren? Dann sind Sie bei unserem Lesefrühstück genau richtig. An jedem zweiten Freitag im Monat um 10:00 Uhr im Gemeindehaus Pelikanum an der Kamener Straße sind Sie dazu herzlich willkommen.

In diesem Sinne freuen wir uns auf jede Besucherin und jeden Besucher. Weitererzählen ist ausdrücklich erwünscht!

■ Martina Foschepoth



der ev. Kirchengemeinde Pelkum, ein Angebot der Begegnung und Kommunikation rund um das Thema Literatur zu organisieren.

Was gibt es besseres, als Bücherfreunde im Austausch und in geselliger Runde? Diese eher rhetorische Frage stellten sich die Organisatorinnen und Organisato-



Generationen zusammen- bringen



Zwei Jahre gibt es bereits die Taschengeldbörse im Stadtteilzentrum FeidikForum. Das Angebot bringt Menschen unterschiedlicher Generationen zusammen: Theresia Meier (Name geändert) freut sich, zum einem über das schöne Wetter heute, aber auch auf Jonas Feller (Name geändert).



Wenn Frau Meier von Jonas spricht, kommt sie gleich ins Schwärmen. Die Augen strahlen und ein Lächeln hat sich in ihr Gesicht gezaubert, man meint, sie spricht von ihrem Enkel. Doch sie kennt Jonas erst seit einem Jahr über die Taschengeldbörse. „Ich bin so froh, dass ich ihn habe. Jonas unterstützt mich tatkräftig in meinem Garten.

Die Rückenbeschwerden werden nicht besser, man wird eben nicht jünger“, berichtet die Seniorin.

Jonas kommt sehr gerne zu Frau Meier und mäht den Rasen oder harkt im Herbst das Laub. Später möchte er Garten- und Landschaftsbauer werden. Es macht ihm viel Spaß zu helfen und nebenbei kann er sogar sein Taschengeld etwas aufbessern.

„Wir haben uns sofort gut verstanden und sie hat immer gute Tipps für mich. Zuhause bei meinen Eltern schneide ich jetzt die Rosen“, lacht der Jugendliche. „Nach der Arbeit sitzen wir gerne noch ein wenig zusammen und ich erzähle von der Schule.“ „Und manchmal gibts auch noch ein Eis“ zwinkert Theresia Meier.

„Genau das ist ein Ziel der Taschengeldbörse: Wir möchten die Kommunikation zwischen den Generationen fördern“, erläutert Ulla Wilms, Mitarbeiterin im Stadtteilzentrum FeidikForum. „Davon profitieren alle.“

Auch Peter Müller (Name geändert) ist froh über diesen Austausch. Seine Kinder wohnen weit weg und haben ihm zum Geburtstag

ein Smartphone geschenkt. „Eine großartige Idee, aber hoffentlich kann ich damit umgehen“, waren seine ersten Gedanken. Die Kinder sprachen ihm gut zu: „Whatsapp ist ganz einfach Papa, wir sind zwar weit weg, aber dadurch können wir uns trotzdem ganz nah sein.“

Dank Caroline Schmidt (Name geändert) von der Taschengeldbörse klappt es nun mit der Kommunikation zur Familie. Sie hat ihm gezeigt, wie man mit dem Smartphone umgeht.

„Es macht richtig viel Spaß, mit Herrn Müller zu üben, wir haben immer was zu lachen“, erzählt Caroline. „Und ich lerne dabei auch viel. Herr Müller erzählt mir gerne, wie es früher war. Jetzt weiß ich, was ein Telegramm ist.“

Dieser Erfahrungsaustausch ist ein Ziel der Taschengeldbörse: „Die Seniorinnen und Senioren bekommen Hilfe bei den alltäglichen kleinen Herausforderungen des Lebens und geben ihrerseits einen Teil ihrer Lebenserfahrung weiter; die Jugendlichen lernen, die ältere Generation besser zu verstehen und schulen ihre sozialen Kompetenzen“, so Heike Breitling



vom Stadtteilzentrum FeidikForum.“ Wir freuen uns immer, wenn wir diese kleinen Geschichten am Rande mitbekommen, die uns zeigen, dass das Konzept aufgeht. Schön ist es auch, dass wir die Senior*innen und die Jugendlichen alle persönlich kennen.“

Übrigens: Peter Müller ist kürzlich Opa geworden und konnte seine kleine Enkelin

schon auf einem Foto - per Whatsapp - kurz nach der Geburt bestaunen. Dank Caroline!

Benötigen auch Sie Hilfe im Haushalt, bei der Gartenarbeit oder sonstigen kleinen Herausforderungen des Alltags?

Anmeldungen für die Taschengeldbörse nimmt das Stadtteilzentrum FeidikFo-

rum unter der Rufnummer: 02381/91585101 entgegen.

■ Ulla Wilms

Bild oben links:
© Rainer Sturm / pixelio.de
Bild links: © Andres Rodriguez / fotolia.com

FeidikForum

Herzlich willkommen im PHÖNIX Haus Sundern!



**Sie können sicher sein:
Hier hat Lebensfreude auch im Alter ihren Platz!**

So individuell wie Ihre Bedürfnisse ist auch unsere Beratung. In einem persönlichen Gespräch finden wir genau das Wohn- bzw. Pflegemodell, das zu Ihnen passt. Nicht nur für heute, sondern auch für die Zukunft.

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

 Betreutes Wohnen	 Stationäre Pflege	 Kurzzeitpflege	 Verhinderungspflege	 Demenzpflege
 Hauseigene Küche	 W-LAN	 Öffentl. Café/Restaurant	 Vielfältige Veranstaltungen	 Pflegebad

PHÖNIX Haus Sundern
 Kamener Straße 142
 59077 Hamm
 Telefon: 02381 97213-0
 E-Mail: sundern@korian.de
www.korian.de



Ein Unternehmen der **KORIAN** Gruppe

7

Im Alter IN FORM - Potenziale in Kommunen aktivieren am 14. November 2017 in Hamm



Im Rahmen des vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) geförderten Projektes „Im Alter IN FORM - Potenziale in Kommunen aktivieren“, führt die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren Organisationen (BAGSO) kostenlose Schulungen durch. Ziel des Projektes ist die Verbesserung der Angebote zur Förderung der Gesundheit älterer Menschen.

Organisiert vom Amt für Soziale Integration als Baustein einer altengerechten Quartiersarbeit, findet für haupt- und ehrenamtliche Leiter und Leiterinnen von Seniorengruppen und Interessierte am 14. November

2017 im Haus der Begegnung, Friedrich-Ebert-Str. 23-24 in Bockum-Hövel eine eintägige Schulung statt.

Themen des Schulungsprogrammes sind Empfehlungen für eine ausgewogene, genussvolle Ernährung im Alter und personengerechte Bewegungen. Die Fachreferentinnen und Fachreferenten der BAGSO und des Deutschen Turnerbundes (DTB) vermitteln leicht in die Praxis umsetzbare Informationen und bieten darüber hinaus Gelegenheit, u.a. Brotsorten hinsichtlich des Gehalts an Vollkornmehl zu verkosten und Bewegungsübungen für ältere Menschen kennenzulernen, um Stürze zu vermei-

den. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihre Kenntnisse über die Zusammenhänge zwischen Ernährungsverhalten, Gesundheit und Bewegung auf den neuesten Stand bringen und sich darüber austauschen, wie sie die Themen in ihre Arbeit mit älteren Menschen integrieren können.

Anmeldungen nehmen Frau Georgia Panagiotidou und Frau Karin Berheide Stadt Hamm
Amt für Soziale Integration
unter der Telefonnummer: 02381-17-6736 oder 17-6734
E-Mail: panagiotidou@stadt.hamm.de
gerne entgegen.

Hamm:
elephantastisch!

Wohn- und Pflegeberatung

Wir informieren und beraten Sie u. a. über

- Seniorenwohnungen
- Wohnraumanpassung
- Leistungen u. Angebote bei Hilfe-/ Pflegebedürftigkeit und Demenz

Infos unter:
www.hamm.de/wohnberatung
www.hamm.de/pflege
www.hamm.de/demenz

Stadt Hamm
Amt für Soziales, Wohnen und Pflege
Abteilung Wohnen und Pflege
Jürgen-Graef-Allee 2
59065 Hamm

**GESUNDHEITSCENTER
BAD HAMM** IM MAXIMARE

Wohnberatung:
Frau Lassonczyk
Tel.: 0 2381 17 8102

Pflegeberatung:
Frau Hennenberg
Tel.: 0 2381 17 8119

**Fit
im Alter**

Gesund essen, besser leben.

Lokale Allianz für Menschen mit Demenz



Mayday Rhynern wird seit September letzten Jahres als „Lokale Allianz Rhynern“ im Rahmen eines Projektes durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend für einen Zeitraum von zwei Jahren gefördert.

Im Sinne des bürgerschaft-



lichen Engagements in der Quartiersarbeit koordiniert Mayday Rhynern e.V. als gemeinnützig anerkannter Verein mit Hilfe eines großen Netzwerkes und Kompetenz unbürokratische und schnelle Hilfe für Menschen im Stadtteil Rhynern, die Unterstützung jeglicher Art benötigen. Das Hauptanliegen ist hierbei, Men-

schen im Stadtteil auf vielfältige Weise zu verbinden. Als Lokale Allianz für den Ortsteil Rhynern werden für den Förderzeitraum bis August 2018 zahlreiche Aktivitäten zum Thema „Demenz“ stattfinden. An ausgewiesenen Terminen bietet die erfahrene Pflegesachverständige und Gutachterin Brigitte Wiesenberger unverbindliche Beratungen rund um Fragen zu den neuen Pflegegraden, Schwierigkeiten bei Antragsstellungen und Unterstützungsmöglichkeiten im Allgemeinen an.

Bereits im Juni trafen sich Interessierte und Angehörige von Menschen mit Demenz, um sich eine Auszeit für sich zu gönnen und erste Erfahrungen beim künstlerischen Werken/Malen zu sammeln. Hier, wie auch bei den geplanten anderen Projekten, steht insbesondere die Begegnung und der Austausch Betroffener im Vordergrund.

Im September gestartet ist u.a. ein Kunstkurs für Betroffene, ein Kochtreff für Menschen mit Demenz und ein Bewegungsprogramm unter professioneller Anleitung durch den Verein für psychomo-

torische Entwicklungsstörungen „Movere“ in der Sporthalle sowie spezielle Museumsführungen im Gustav-Lübcke-Museum.

In Planung befindlich sind derzeit Begegnungen zwischen Alt und Jung in den lokalen Kindertagesstätten und die Einrichtung einer Begegnungsmöglichkeit bei Musik und Tanz.

Info: lokale-allianz.mayday-rhynern.de

Kontakt: (0 23 85) 4 37 59 28
oder 01 71 5 60 78 61

gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Petrus meinte es gut mit dem Ehrenamt



Rund 700 Gäste beim Ehrenamtsfest im Kurhausgarten
Das Ehrenamt in Hamm wird von den unterschiedlichen Generationen getragen: Besonders deutlich wurde das in dem Moment, als Oberbürgermeister Thomas Hunste-

ger-Petermann den jüngsten und ältesten Teilnehmer des Ehrenamtsfestes ehrte, so dass der 9-jährige Louis Wagner neben dem 91-jährigen Franz Mehringskötter auf der Bühne stand.

Neben dem jungen Blutspende-Helfer des Deutschen Roten Kreuzes und dem stellvertretenden Schriftführer des Knappenvereins Hamm-Heessen hätte man jeden der rund 700 Gäste auf der Bühne auszeichnen können. „Das Ehrenamt ist für unsere Stadt von unschätzbarem Wert: das kann man gar nicht oft genug betonen“, sagte Oberbürgermeister Thomas Hunste-

ger-Petermann, bevor er im Garten des Kurhauses die große Runde machte, um jedem Ehrenamtlichen persönlich für sein Engagement zu danken. Dabei überreichte er jedem Gast eine goldfarbene Münze als Erinnerung, schließlich lautete das diesjährige Motto: „Das Ehrenamt macht reich.“

Schon in seiner Rede hatte der Oberbürgermeister im Interview mit dem Moderatoren-Duo Colleen Sanders und Jens Heusener erklärt, dass dieses Motto in doppelter Hinsicht gelte: das Ehrenamt mache nicht nur die Gesellschaft reich – sondern auch die Ehrenamtlichen selbst. „Ehrenamtliche sind in der Regel glückliche und zufriedene Menschen: Das





kann ich auch aus eigener Erfahrung bestätigen. Das Ehrenamt gibt einem eine ganze Menge, selbst wenn es in manchen Momenten anstrengend ist.“

Wie in den Vorjahren wurden die Ehrenamtlichen drei Stunden lang mit einem bunten Programm unterhalten – und das unter strahlend blauem Himmel. „Wir haben am heutigen Nachmittag Mut zum Risiko gezeigt, weil die Atmo-

sphäre im Kurhausgarten noch einmal ganz besonders ist: Zum Glück ist dieser Mut belohnt worden“, sagte ein sichtlich zufriedener Oberbürgermeister: „Petrus meint es heute gut mit Hamm und dem Ehrenamt.“

Zu den Bühnen-Gästen gehörten die Doubles von Heino, Frank Sinatra und Horst Schlämmer ebenso wie die jungen Tänzer des „T&L Dance Studio Hamm“. Beson-

ders beeindruckend war der Auftritt der „Fidelen Sandhasen Oberlar e.V.“, die eine spektakuläre Show aus Tanz und Akrobatik darboten.

Nicht weniger imposant war das große Abschlussbild, zu dem sich die Ehrenamtlichen am Ende der Veranstaltung zusammenstellten. Die Gäste des diesjährigen Ehrenamtsfestes bekommen das Gruppenfoto in den kommenden Tagen zugeschickt.

Mitten in Hamm!

Tagespflege | Kurzzeitpflege | Vollzeitpflege

Füreinander da sein –
Miteinander wohlfühlen.

Hansa

Leben wie ich will.

www.hansa-gruppe.info

HANSA Tagespflege im Medicum | Südstraße 16 | Tel.: 02381 97222-903
 HANSA Pflegezentrum im Medicum | Südstraße 16 | Tel.: 02381 97222-900
 HANSA Seniorenzentrum „An St. Agnes“ | Nordenwall 22d | Tel.: 02381 9025-0

Ob Fitness im Männerparadies oder Nostalgiegefühle – die neue Spielzeit sorgt für beste Unterhaltung



Was passiert, wenn Wünsche tatsächlich in Erfüllung gehen? Man über Leben und Tod entscheiden soll? Der neue Hausgenosse sich als anarchistischer Schnapspralinenliebhaber entpuppt? Oder der aus dem Gefäng-

nis entlassene Bruder wieder auftaucht und gemeinsam mit einem Bandscheibenvorfall für Chaos sorgt?

Auf all diese Fragen und bis dato noch gar nicht gestellte liefert das sorgfältig ausgewählte Programm des städtischen Kulturbüros verschiedenste Antwortmöglichkeiten. Ob die richtige dabei ist? Entscheiden Sie selbst – und kommen Sie vorbei!

Es wird in Erinnerungen geschwelgt, menschliches Miteinander unter die Lupe genommen, in alte wie neue Klangwelten eingetaucht und die ein oder andere Entdeckung gemacht.

Der legendäre „Beat Club“ erwacht zu neuem Leben (07.10.17), ein liebenswertes Kind knackt die harte Schale eines alten Griesgrams und wird „Der kleine Lord“ (08.12.17) und die junge Mina muss sich der merkwürdigen Anziehungskraft von „Dracula“ (29.04.18) entziehen. Sind 164 Menschenleben weniger wert als 70.000? In „Terror“ ist das Urteil jedes einzelnen Zuschauers gefragt (18.10.17). Peter Munk muss lernen, dass Reichtum ein „kaltes Herz“ nicht aufwiegt (02.02.18) und Kaufmann „Nathan“ in unruhigen Zeiten einen kühlen Kopf bewahren. Zino hingegen hat Probleme mit seinen Bandscheiben und sei-





nem Lokal („Soul Kitchen“, 18.11.17), ins eingefahrene und leicht ergraute „Männerparadies“ hält Zumba-Fitness Einzug (27.01.18) und Marie ist sich nach der Begegnung mit einem ungewöhnlichen Zimmermann sicher: „Jesus liebt mich“ (20.04.18).

Terminen eine Einführung anbieten. U. a. hat Daniel Ottensamer Mozarts Klarinettenkonzert im Gepäck (21.01.18) und Yi-Jia Susanne Hou spielt auf der Geige des berühmten österreichischen Violinisten und Komponisten Fritz Kreisler (21.04.18).

heißt es zum Jahresende, wenn Bariton Sebastian Beitz und Johannes Klumpp mit der Nordwestdeutschen Philharmonie zu den beliebten Silvesterkonzerten einladen.

Das Weihnachtsmusical (24. – 26.11.17) begibt sich dieses Mal mit Musik und Tanz auf Schatzsuche im Hause derer von Schlotterbeck – eine lustige Gespensterschar inklusive.

Die Kammerkonzerte auf Schloss Heessen laden zu „Abenteuer(n) in Spanien“ ein (04.10.17), erklimmen mit dem amatis trio die „Hollywood Heights“ (06.12.17) und verstehen „Musik als Zeichen der Auflehnung“ (Daedalus-Quartett, 14.03.18).

Das Programmheft liegt an vielen öffentlichen Stellen zur Mitnahme aus, steht unter www.hamm.de/kultur zum Download bereit und kann auch direkt im Kulturbüro angefordert werden.

Im Jazzforum sind neben jungen Talenten wie der Australierin Sarah McKenzie (08.11.17) und bereits an der Spitze etablierten Künstlern wie Drummer Manu Katché (03.02.18) mit der Hellway-2high Big Band (17.11.17) auch lokale Größen am Start.

■ Meike Richter
Kulturbüro



Hamlet stirbt nicht wirklich, sondern geht tatsächlich Spaghetti essen (10.02.18), während der Schweizer Alain Frei die Welt und das „Schmutzli“ erklärt („Mach Dich frei“, 11.05.18).

Freundschaft und Mitgefühl stehen beim Kindertheater im Mittelpunkt, so stellen „Frieda und Frosch“ fest, dass man nicht alles gemeinsam machen muss (12.10.17), verschenkt ein kleines Mädchen sein letztes Hemd (10.01.18) und wartet ein alternder Frosch auf seine Erlösung in Form einer Prinzessin (24.04.18). „Freuet Euch des Lebens“

„Ohren auf“ heißt es bei den Sinfoniekonzerten, die neben dem reinen Musikgenuss erstmalig bei drei



Eine Zeitmaschine



Im August feiert man den Tag der Trinkhallen, Kioske oder - wie wir als Kinder sagten - Büdchen oder die Klümpchen-Bude, weil vorne auf der Theke die Gläser mit Klümpchen (Bonbons) standen.

Hier sorgte der Besitzer der Bude für leuchtende Kinderaugen. In unserem Wohngebiet gehörten sie zum Stadtbild. Es waren meistens Bretterhäuschen und sie waren einfach nicht wegzu-denken.

Unser Vater schickte uns oft zur Bude, denn für 1 Mark bekam man eine kleine Schachtel seiner Lieblings - Zigarettenmarke. Und wer gerade ging, bekam einen Groschen - für die Klümpchen. Jeder von uns Kindern passte deshalb gut auf, wenn Vaters Schachtel zu Ende geraucht war.

Die Büdchen waren auch abends und am Wochenende geöffnet. Wenn wir Besuch bekamen, schickte uns Vater für die männlichen Besucher je eine Flasche Bier holen. Man hatte zu Hause keinen Vorrat, so wie es heute üblich ist.

Auch wir Kinder bekamen schon mal an der Bude eine Limonade, wie Bluna oder Sinalco, wenn wir einen Aus-

flug in den Wald machten. Meistens war dort irgendwie auch eine Klümpchen-Bude. Das war ein Fest für uns Kinder!

Irgendwann gab es auch Zeitungen, Zeitschriften und die berühmten Micky Maus Hefte. Ab und zu bekamen wir eines. Man hütete die Hefte wie einen Schatz, denn es war etwas Besonderes, sie zu besitzen!

Bereits früh wurden Soleier, Rollmöpfe oder die super leckeren Bratheringe angeboten. Dazu gab es eine Scheibe Brot. Mein Schwiegervater schwärmte oft von diesen Sachen. Er arbeitete auf der Zeche und am Ausgang hatte sich eine Bude angesiedelt. Auch wenn Mutter vergessen hatte, im Lebensmittelgeschäft etwas einzukaufen, schickte sie uns zum Büdchen, denn das Sortiment wurde immer weiter ausgebaut. Unterwegs wussten wir Kinder immer, wo die Buden waren und wir mussten lange betteln, bis wir z.B. einen Schokokuss bekamen, der damals 10 Pfennige kostete. Das war für die Eltern schon recht viel Geld, denn wir waren kinderreich.

Am Kiosk tauschte man auch den neusten Tratsch aus, man wusste, wer krank war, wer geheiratet hatte bzw. wieder

schwanger war. Man hörte viel vom anderen und kaum einer, der es nicht wollte, war einsam. Wenn jemand in der Umgebung Hilfe brauchte, sprang man ein.

Auch mein Mann kaufte jeden Morgen „Deutschlands wichtigste Zeitung“ am Büdchen und man diskutierte schon in aller Frühe über die neuesten Informationen.

Neulich sah ich, dass bei uns an der Ecke wieder eine Bude aufgemacht hat. Neben Nahrungsmittel verkaufen sie heute Handykarten, Fahrkarten und sind Sammelstelle für Pakete.

Ich habe festgestellt, dass es wieder ein Platz zum Austauschen ist. Gerade für ältere Menschen ist es auch





eine Stätte der Begegnung. Man trifft alte Bekannte und Menschen aus dem früheren Arbeitsleben; Kinder holen sich vom Taschengeld wieder ein Eis oder „Bömscken“. Auch ich hole mir dort sonntags frische Brötchen, eine Zeitung und habe immer ein nettes Gespräch.

Ja, als Kind habe ich für meine Eltern viel am Büdchen eingekauft; später mit Freunden den Süßigkeiten. Ich erinnere mich an Esspapier und diese Muscheln zum ausschlecken.

Wie immer man auch die Trinkhallen heute nennt, sie sind eine Zeitmaschine unserer Kindheit und sind allein

deshalb schon wichtig!

■ Angelika Pikosz

Bilder:

links oben:

© Thorsten Hübner

links unten

© Rainer Sturm / pixelio.de

rechts oben:

© kouchin – Fotolia.com

Informationsmaterial zu den Pflegestärkungsgesetzen

Aktuell erschienen sind der „Ratgeber Pflege. Alles, was Sie zur Pflege und zu den Pflegestärkungsgesetzen wissen müssen“ (Umfang: 212 Seiten Stand: April 2017), die Broschüre „Die Pflegestärkungsgesetze – Das Wichtigste im Überblick“ (Umfang 36 Seiten, Stand April 2017) sowie die Broschüre „Die Pflegestärkungsgesetze – alle Leis-

tungen zum Nachschlagen“ (Umfang 28 Seiten, Stand April 2017).

Alle Publikationen zu den Pflegestärkungsgesetzen können Sie über die Webseite des Bundesministeriums für Gesundheit als PDF-Dokument herunterladen oder kostenlos in gedruckter Form bestellen (maximal 99 Exemplare pro Publikation).



Ratgeber Pflege

Alles, was Sie zum Thema Pflege und zu den Pflegestärkungsgesetzen wissen müssen

Veranstaltungen des Stadtarchivs

„Lesen lernen“ im Stadtarchiv

Wer hat das nicht schon einmal erlebt? In einem Nachlass taucht eine alte Postkarte oder ein Brief auf. Und wie gerne würde man wissen, was Großvater an Großmutter geschrieben hat. Doch die alte deutsche



Schreibschrift bereitet arge Schwierigkeiten.

Unser Kurs spricht alle an, die beruflich oder aus privatem Interesse mit älteren handschriftlichen Texten umgehen. Im Mittelpunkt steht die gemeinsame Lektüre ausgewählter Quellentexte aus den Beständen des Hammer Stadtarchivs.

Anhand von amtlichen und privaten handschriftlichen Aktenstücken, Personenstandsregistern, Inventarlisten, Briefen usw. wird das Lesen von Schriften des 17. bis frühen 20. Jahrhunderts geübt. Eigene Textvorschläge der Teilnehmenden sind selbstverständlich willkommen. Begleitend werden die Entwicklung der Schrift sowie von Schreib- und Beschreibstoffen besprochen.

Mittwoch, 11.10.2017,
17.30 – 19.00 Uhr

Jochen Thesmann

In Kooperation mit der VHS
Hamm

Kosten: 35,20 € / keine
Ermäßigung / 16 UStd je 8 x
mittwochs

Anmeldung bei der VHS
Hamm

Maria Theresia. Die Kaiserin in ihrer Zeit

Eine „Weiberwirtschaft“ war im 18. Jahrhundert an sich nicht ungewöhnlich – ungewöhnlich aber war, dass Kaiserin Maria Theresia das Geschäft des Regierens als ihre persönliche Aufgabe derart ernst nahm und mit äußerster Akribie betrieb. Damit unterschied sie sich von vielen europäischen Monarchen, die lieber ihren Neigungen nachgingen und die Amtsgeschäfte gern



anderen überließen.

Barbara Stollberg-Rilinger lässt in ihrer meisterhaften Darstellung die Verhältnisse am Habsburger Hof, in der Stadt Wien, im Heiligen Römischen Reich und in den vielen Ländern der Monarchie lebendig werden. Ihre Haupt- und Staatsaktionen werden ebenso anschaulich beschrieben wie das Verhältnis zu Ehe, Sexualität und Schwangerschaft, die Erziehung ihrer vielen Kinder, die Divertissements bei Hofe und die erbitterten Konflikte mit dem Sohn, aber auch Mitregenten Joseph II.

Montag, 20.11.2017,
19.30 Uhr

Kosten: 8,00 € /
ermäßigt 7,00 €

Eine Kooperation von VHS,
Hammer Geschichtsverein
e.V. und Stadtarchiv

Der Bockelweg is(s)t zusammen!



Zu einer „Frühstückstafel der besonderen Art“ auf dem Bockelweg lädt die AG Älterwerden in Dasbeck Anwohner und Interessierte am Sonntag, den 8. Oktober um 10 Uhr ein. An diesem Tag wird im Freien in Gemeinschaft getafelt. Für Tische und Stühle wird gesorgt.

Jeder Gast bringt sein Essen mit und so deckt sich ein „langer“ Tisch wie von selbst. Die Band „Liederlich“ wird mit alten Schlägern, Gospel und Blues für Schwung und Unterhaltung sorgen. Jeder Gast trägt zur guten Stimmung bei. So starten wir gemeinsam in

diesen Sonntagmorgen!

Um eine Anmeldung wird gebeten bei:
Petra Schleicher-Marschner
Quartiersentwicklerin
Tel.: (02381) 944006
Karin Berheide
Altenhilfe
Tel.: (02381) 17-6734

Schachturnier für alle Generationen



Am **Dienstag, den 17. Oktober** ist es wieder soweit. Jung und Alt sind herzlich eingeladen, beim inzwischen schon traditionellen generationenübergreifenden Schachturnier im Wolfgang-Glaubitz-Zentrum (Westberger Weg) mitzumachen.

Ein gemeinsames Hobby teilen, darüber auch über andere Dinge ins Gespräch

kommen, voneinander lernen: diese und viele andere Aspekte machen das Angebot immer wieder zu einer tollen und beliebten Veranstaltung.

Auch in diesem Jahr wird der erfahrene Schachlehrer Alfred Reuter das Turnier leiten.

Die weit über die Grenzen des Hammer Nordens hinaus beliebte Veranstaltung

ist ein Kooperationsangebot des Amtes für Soziale Integration und des Wolfgang-Glaubitz-Zentrums.

Gestartet wird um 14.30 Uhr.

Das Angebot ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

■ Ulrike Tornscheidt

Bild: © dinolino / pixelio.de

Sonntagstreff für Senioren



Für alleinstehende Senioren in der Heessener Kolonie Dasbeck hat die Caritas erstmals am 27. August von 15:00- 17:00 Uhr einen Sonntagstreff in den Räumlichkeiten der Caritas Tagespflege St. Rochus am Bockelweg 13 angeboten.

„Im Kontakt mit vielen älteren Menschen höre ich immer wieder die Klage, dass ihnen gerade am Sonntag die Decke auf den Kopf fällt“, weiß Stadtteilarbeiterin Petra Schleicher-Marschner von der Caritas.

„Mit unserem neuen Angebot wollten wir dazu beitragen, dass der Sonntag, der in unserem Kulturkreis und im Leben der Senioren einen besonderen Stellenwert hat,

weiterhin ein besonderer Tag ist, an dem man etwas Schönes erlebt.“

Zugleich greife die Stadtteilarbeit im Quartier Dasbeck damit Anliegen und Wünsche von Teilnehmenden des Bürgerforums auf, das das Amt für Soziale Integration mit der Caritas im vergangenen Jahr durchgeführt hatte.

Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken mit selbstgebackenem Kuchen wurde gesungen und im Sitzen getanzt. Eine Geschichte über die Spuren des Lebens und ein Sketch rundeten das Programm ab.

Besonders gefallen hat allen das Lied: „Warum denn nicht mit 60 noch planen, warum denn nicht mit 70 noch tanzen

gehen? Warum denn nicht mit 80 verreisen und beweisen, das Leben ist schön“.

Insgesamt war es ein gelungener Nachmittag und hat allen Senioren gut gefallen.

Ein herzliches Dankeschön an Ulla Prutz, die durch ihr ehrenamtliches Engagement wesentlich zum Gelingen des Nachmittags beigetragen hat.

Der nächste Sonntagstreff findet am 1. Adventsonntag von 15:00 Uhr – 17:00 Uhr im Bockelweg 13 statt.

Anmeldung werden erbeten unter: (02381) 944006

■ Petra Schleicher-Marschner



Sommerfest im Seniorenzentrum St. Josef, Heessen

Am Freitag, 7. Juli, fand im Seniorenzentrum in St. Josef an der Münsterstraße ein generationenübergreifendes Sommerfest statt.

Seniorenzentrum, Kita und Gemeinde hatten bei schönem Wetter „auf der grünen Wiese“ einen wunderbaren

Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, Reibeplätzchen, Grillen und kühlen Getränken. Musik und ein Zauberer erfreuten nicht nur die Kinder.

Das Sommerfest bot eine tolle Gelegenheit, Jung und Alt zusammenzubringen.

■ Brigitte Hausmann
Mitglied im Seniorenbeirat

Anzeige

Solewochen ab Anfang November 2017


MAXIMARE
ERLEBNISTHERME BAD HAMM



Die beliebten Herbst-Solewochen mit tollen Bonus-Aktionen (geschenkte Sauna- oder Aquaweltkarten oder Brunch-Gutscheine beim Kauf der Sole-Mehrfachkarten) starten in diesem Jahr verhältnismäßig spät.

Ab Montag, den 6. November 2017, erhalten Sole-Vielnutzer beim Kauf der 10er und 25er Solekarten wieder tolle Bonuspreise. Details hierzu folgen noch auf www.maximare.com

Mittagstische und brunchen im Café Mare (im Maximare)

Immer montags – freitags von 11-14 Uhr: die Café Mare-Mittagsgerichte. Zwei Gerichte zur Auswahl. Beliebt ist zudem das Frühstück- und Brunchbuffet im Café Mare (und in der Sauna Lounge).

Das Frühstücksbuffet gibt es immer samstags von 9-13 Uhr im Café (10-13 Uhr Sauna Lounge) für 10,90 € pro Person.

Das Brunchbuffet findet immer an Sonn- und Feiertagen von 9-13 Uhr statt. Unter dem Motto „Alles, was es braucht“ mit einer Vorsuppe + warmer Hauptgang + Dessert. 12,90 € pro Person.

Reservierungen bitte unter Telefon 02381-8783852. Nähere Infos auch auf www.maximare.com/gastrowelt

NEU: Mittagstisch-Treuekarte im Café Mare

Stammgäste (und auch die, die es werden wollen) erhalten im Café Mare nun eine „Mittagstisch-Treuekarte“.

Nach neun verzehrten Mittagstischen (immer montags – freitags von 11-14 Uhr) wird der zehnte Mittagstisch vom Maximare geschenkt.



Sparkassen-Seniorenkino in Hamm

 Sparkasse.
Gut für Hamm.



08. Oktober 2017

Begabt -

Die Gleichung eines Lebens

Länge: 101 Minuten

Gefühlsvolles Drama um ein Wunderkind, das von ihrem Onkel liebevoll aufgezogen wird.

Marc Webb, zuletzt als Regisseur von „Spider-Man: The Rise of Electro“ aktiv, setzt hier ein gefühlsvolles Drama um ein Wunderkind in Szene.

In der Rolle des Onkels zeigt sich „First Avenger“-Darsteller Chris Evans von einer anderen Seite. Die Leinwand gehört aber der natürlich wirkenden jungen Mckenna Grace. Familiengeschichte in der Nachfolge von Jodie Fosters „Wunderkind Tate“.

Beginn aller Filme ist um 14.30 Uhr, Einlass ab 13.30 Uhr.

12. November 2017

Monsieur Pierre geht online

Länge: 102 Minuten

Romantische Komödie auf den Spuren von „Cyrano de Bergerac“, in dem Pierre Richard, ehemals als „Der große Blonde mit dem schwarzen Schuh“ populär, als Witwer online auf späte Freiersfüße geht, aber erst einen jungen



Mann vorschickt. Stéphane Robelin, auch hierzulande mit seiner Wohlfühl-Mehr-Generationen-Komödie „Und wenn wir alle zusammenziehen?“ bekannt, schlägt in eine ähnliche Kerbe wie in seinem genannten Hit und setzt hier das Thema Online-Kurs und Dating für Oldies mit viel Witz um pointierte Dialoge inklusive.

10. Dezember 2017

Ihre beste Stunde -

Drehbuch einer Heldin

Länge: 118 Minuten

Catrin Cole bekommt im London 1940, als deutsche Bomben dort niedergehen, einen neuen Job. Sie soll die auf das weibliche Publikum zielenden schmalzigen Drehbuchpassagen beisteuern zu einem Film, der die Moral der Nation heben soll. Sie hat mit den Vorurteilen ihrer männlichen Kollegen zu kämpfen. Der alternde Schauspieler Ambrose Hilliard ignoriert sie gar komplett. Doch langsam gewinnt sie Respekt - vor allem bei Drehbuchkollege Tom Buckley, der sich gerne mit der jungen Frau herumstreitet, die mit einem aufstrebenden Maler zusammenlebt.





Spaß haben ist einfach.



sparkasse-hamm.de

**Wenn man seine Finanzen
immer sicher verfügbar hat.
Wir konzentrieren uns auf
die passenden Lösungen
für Ihre Wünsche und Ziele.
Sie genießen einfach Ihre
freie Zeit.**

Sprechen Sie uns gern an.

 **Sparkasse
Hamm**

Lesewelt Hamm: Vorlesen verbindet Generationen



Wir alle wissen, wie wichtig Geschichten für unsere Kinder sind! Die „Gute - Nacht - Geschichte“ kennen wir alle, aber heute kommt diese schöne und wertvolle Zeit oft zu kurz. Lesen macht schlau – und es stimmt! Je früher, je besser – das ist eines unserer Lesewelt - Ziele! Klingt ein wenig altmodisch in unserer modernen Welt – jedoch, wenn man eine Geschichte in einer Kita vorliest – altmodisch ist es gar nicht!

Lesewelt Hamm e.V. ist ein relativ neuer Verein in Hamm, der immer auf der Suche nach neuen und interessierten Mitgliedern ist, die gern selbst lesen und Spaß am Vorlesen haben!

Was sind unsere Ziele?

- Freude am Lesen wecken
- Phantasie und sprachliche Ausdrucksfähigkeit fördern
- Ein Vorlese-Netzwerk in Hamm knüpfen, das Vorlesepatinnen und -paten mit interessierten Einrichtungen zusammenbringt - Jung und Alt!

Vorlesen wollen und werden wir in Kitas, Grundschulen oder in Seniorenheimen, zunächst auf Deutsch und sicherlich auch später zweisprachig.

Wir unterstützen unsere Mitglieder regelmäßig mit Fortbildungen sowie Büchervorschlägen und arbeiten dabei sehr eng mit den Stadtbü-

chereien Hamm zusammen.

So ging es bei unserer Fortbildung im April mit der Leseförderungs-Spezialistin und Vorlese-Trainerin des Erzählkreises Hamm, Dagmar Callenius, speziell um das Thema „Stimme & Atemtechnik“. Auch haben nach unserer Fortbildung im letzten Jahr einige der Lesewelt-Paten einen Arbeitskreis gegründet, um genaue Konzepte für die Vorlese-Arbeit mit Flüchtlingen zu erarbeiten und Kontakte zu Einrichtungen zu knüpfen. Wir sind jetzt bereits aktiv im Hammer Westen und sehr bald im Übergangsheim im Hammer Osten.

Wir bieten auch eine Fortbildung mit den Schwerpunkten





„ Vorlesen in Senioreneinrichtungen“, mit sehr vielen Tipps und Buchvorschlägen (auch, was man besser nicht vorlesen sollte). Hierzu haben wir Annette Haida, Vorsitzende der Lesewelt Werne, eingeladen. Die Lesewelt Hamm freut sich immer über weitere Lesepaten die sich nicht nur für den Bereich Kitas interes-

aber wir wachsen ständig!

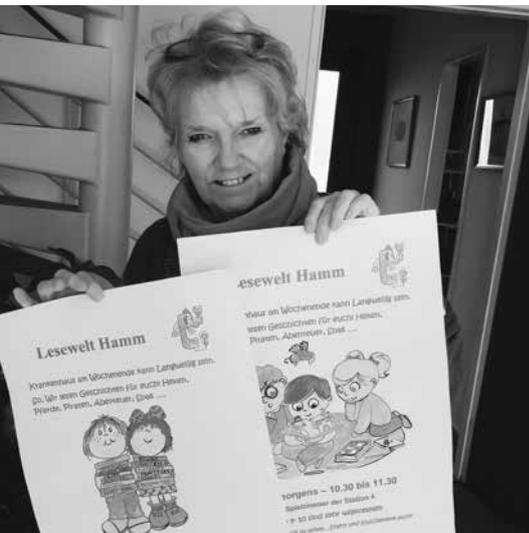
Weitere umfassende Informationen (wie Ich Mitglied werden kann etc.) sind auf unserer Website finden – einfach www.lesewelt-hamm.de anklicken! Und mitmachen...

Ach ja: Für aktive Vorleser ist die Mitgliedschaft mit allen

Fortbildungsmöglichkeiten kostenlos.

Kontakt:

Lesewelt Hamm e.V.
 Andrea Kaczmarek
 1. Vorsitzende
 Tel.: 02381 82284
 Email: andreakaczmarek1@gmail.com



sieren, sondern für das Vorlesen in Seniorenheimen.

Wir benötigen dringend Lesepaten als Vorleserinnen und Vorleser in Kitas, Grundschulen und Senioreneinrichtungen, denn wir haben derzeit mehr Anfragen, als wir mit unseren Vereinsmitgliedern bewältigen können! Lesewelt Hamm ist neu –



Seniorenwohnanlage Dürerstraße

- Betreutes Wohnen in seniorengerechten Wohnungen
- Ruhige Lage mit guter Verkehrsanbindung
- Wohnungsgrößen von 47qm² – 77qm²
- Gute Zuschnitte mit Balkon oder Terrasse
- Parkmöglichkeiten vor dem Haus
- Gemeinschaftsraum, auch zur privaten Nutzung

Info von Mo.-Fr. unter Telefon 02381 980120

www.pertheswerk.de



Evangelisches Perthes-Werk e.V.

Wege aus der Isolation - Besuchsdienst für Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Demenz in Hamm-Mitte

Wir finden den Weg. Gemeinsam.
Outlaw
Kinder- und Jugendhilfe

Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Demenz begleiten, ihnen Zeit und ein offenes Ohr schenken: 24 engagierte Bürgerinnen und Bürger aus Hamm haben eine Basisqualifizierung zum Begleiter für Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Demenz begonnen, die sie Ende des Jahres abschließen werden.

„Wir bauen derzeit in Kooperation mit den Grünen Damen und Herren und dem Amt für Soziale Integration einen Besuchsdienst für Seniorinnen und Senioren aus Hamm-Mitte auf und freuen uns über die vielen neuen Ehrenamtlichen, die Verantwortung für die Menschen im Quartier übernehmen wollen“, berichtet Ernestine Graf, Quartiersentwicklerin im Stadtteilzentrum FeidikForum. „Bereits Anfang 2018 startet ein zweiter Qualifizierungskurs, für den sich Interessierte im Stadtteilzentrum FeidikForum anmelden können.“

Die Ehrenamtlichen vom Besuchsdienst kommen nach Absprache zu den Seniorinnen und Senioren nach Hause und schenken ihnen ein paar schöne Stunden. Wie die gemeinsame Zeit gestaltet wird, liegt ganz daran, was sich die Seniorinnen und

Senioren wünschen - vieles ist möglich. Das Angebot ist kostenlos und soll helfen, einer Vereinsamung im Alter entgegenzuwirken. Auch wenn es schwierigere Probleme und Hilfebedarf gibt, sind die Ehrenamtlichen da. Sie verfügen über ein breites Hilfenetzwerk und können die erforderlichen Kontakte herstellen.

Seniorinnen und Senioren, die das Angebot in Anspruch nehmen möchten, sind herzlich eingeladen, sich telefonisch unter (02381) 176733 oder unter (02381) 91585103 anzumelden.

Telefonischer Besuchsdienst als Alternative

Zusätzlich bauen wir einen telefonischen Besuchsdienst auf, bei dem die Seniorinnen und Senioren einmal pro Woche von einer festen ehrenamtlich engagierten Person angerufen werden. Diese regelmäßigen Alltagsgespräche bieten einen verlässlichen Termin, strukturieren die Woche und helfen, die Lebensqualität deutlich zu verbessern. Der immer vertrauter werdende Gesprächspartner am Telefon nimmt sich Zeit zuzuhören, auf die Themen und Probleme einzugehen und

bei Bedarf Kontakte zu Hilfsangeboten herzustellen.

Jährlich angebotene Begegnungstreffen bieten allen Beteiligten die Möglichkeit, sich persönlich kennenzulernen.

Ihre Ideen- unsere Aufgabe

Damit weitere bedarfsgerechte Angebote im Quartier geschaffen werden können, benötigen wir Ihre Mithilfe: Das Stadtteilzentrum und Mehrgenerationenhaus FeidikForum lädt alle Bürgerinnen und Bürger aus Hamm-Mitte zum **5. Quartiersforum** am 10. Oktober unter dem Motto: Alleinsein = Einsam? ein.

Ab 16:00 Uhr stellen wir bei Kaffee und Kuchen die neuesten Entwicklungen und Angebote im Stadtteilzentrum vor und sammeln Ideen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger, die helfen, weitere Angebote und Projekte auf die Beine zu stellen. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihren Lebensraum aktiv mitzugestalten! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

■ Ernestine Graf
Quartiersentwicklerin



„NICHT DAS ALLEINSEIN
MACHT EINSAM, SONDERN DAS
GEFÜHL EINSAM ZU SEIN.“

Einladung zum 5. Quartiersforum Alleinsein = Einsam?

Dienstag

10. Oktober 2017
16.00 bis 18.00 Uhr

Alle Bürger*innen aus Hamm-Mitte sind herzlich
eingeladen, bei Kaffee und Kuchen mit uns zu
diskutieren und ihre Ideen einzubringen.

Diese Veranstaltung ist kostenfrei!

Stadtteilzentrum
Feidik**Forum**

Feidikstraße 27
59065 Hamm
Tel. 02381 91585103

Wir finden den Weg. Gemeinsam.

Outlaw
Kinder- und Jugendhilfe

Seniorenfrühstück – Neues Angebot in der Mitte



Es war für alle Beteiligten wieder einmal wie der berühmte „Sprung ins kalte Wasser“. Wie immer, wenn ein neues offenes Angebot in der kommunalen Altenhilfe startet, stellte sich auch Ende Juli zu Beginn des neuen Seniorenfrühstückes im Seniorenzentrum An St. Agnes am Nordenwall 22 die Frage: „Wie wird es angenommen, für wie viele Gäste sollen wir planen?“

Am Morgen des ersten Frühstückes wurden dann selbst die optimistischsten Einschätzungen weit übertroffen. Fast hundert Gäste strömten in die Cafeteria des Seniorenzentrums. Die Verantwortlichen hatten daher alle Hände voll zu tun, um

die Voraussetzungen für die Bewirtung von hundert statt wie maximal eingeplant siebzig Gästen zu schaffen. Eilig wurden Tische, Stühle und zusätzliche Gedecke herbeigeschafft. Auch das Küchenteam kam bei dem Mehrbedarf an Lebensmitteln zeitweise ordentlich ins Schwitzen.

Am Ende wurde ein tolles Buffet für alle Gäste bereitgestellt, bei dem für jeden Geschmack etwas dabei war. Kleine besinnlich und lustige Beiträge, auch von Seiten der Gäste, trugen mit zur guten Stimmung bei.

Einrichtungsleiterin Ulrike Pesch und Ulrike Tornscheidt vom Amt für Soziale Integ-

ration waren natürlich sehr zufrieden mit diesem Einstand. Auch die Seniorenbeiratsvorsitzende Franzis Schwarz zeigte sich begeistert und gratulierte zum gelungenen Start dieses neuen Kooperationsangebotes des Seniorenzentrums An St. Agnes und der Stadt Hamm.

Alle älteren Bürgerinnen und Bürger des Stadtbezirkes Hamm - Mitte sind auch künftig herzlich eingeladen, jeden letzten Montag im Monat um 9.00 Uhr bei einem gemeinsamen Frühstück mit Unterhaltung, Information und viel Spaß den Tag zu beginnen.

■ Ulrike Tornscheidt



Hausnotrufservice

mit dem Funkfinger sind Sie **rund um die Uhr** an 365 Tagen im Jahr in sicherer Begleitung, **24 Stunden besetzte VdS-Notrufzentrale**. Für Selbstzahler schon ab **18,36 €** im Monat incl. MwSt.



RUPPRECHT

Vertragspartner aller Pflegekassen zertifiziert nach DIN ISO 9001:2008

Philipp-Reis-Straße 6 · 59065 Hamm · Telefon (0 23 81) 67 50 55

Marsha's Hauswichtel Service



für Ihre fachkundige Hilfe im Haushalt, privat & gewerblich.

Tel. 0 23 85/ 47 447 52



proSanitate

Gesundheitsdienste

- Wohngemeinschaften für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz.
- Maximum an Selbstständigkeit.
- Menschliche Nähe und Geborgenheit.
- Sicherheit durch Alltagsbegleitung 24 Std. täglich.

Probewohnen ist möglich!

Gesundheitsdienste Hamm GmbH | Tel.: 02381/30 80 90 | www.pro-sanitate.de



Seit
2005

Senio Amenda

Elektro-Mobile

- versch. Modelle
- 6 oder 15 km/h
- bis 60 km Reichweite
- Reparatur aller Fabrikate
- Service vor Ort

LECSON
Modell HS-928



Rollatoren

- größte Auswahl in Hamm
- z. B. aus Carbon – nur 4,9 kg (ohne Zubehör)
- Wohnungsrollator – nur 48 cm breit

Pantoffeln

- Warm und bequem
- Klettverschluss
- z. T. diabetikergesamt

Senio Amenda seit 2005

Widumstraße/Ecke Antonistraße
59065 Hamm
Tel.: 0 23 81/3 05 99 09
Fax: 0 23 81/3 05 87 08
Montags geschlossen

„Parkplatz am Geschäft – Zufahrt Antonistr.“

»Pflege und Hilfe
von Mensch zu Mensch –
das wünsch' ich mir.«



Wir unterstützen und beraten Sie gerne
in allen Belangen der Krankenpflege.

Rufen Sie einfach an!

Tel. 02385 706-200



Alten- und Krankenpflege Mobil GmbH
Oberster Kamp 9a | 59069 Hamm
www.akmgmbh.de

**Körperbezogene
Pflege**

Behandlungspflege

**Hilfen bei der
Haushaltsführung**

Zulassung bei allen
Kranken- und Pflege-
kassen seit 1995

GRAWE

Reinigungsmittel

Ihr Lieferant und Partner
für Hygiene und Sauberkeit

Reinigungsmittel

Hygienepapiere

Reinigungsgeräte

Pflegemittel

Desinfektionsmittel

Gräwe GmbH & Co KG

Reinigungsmittelgroßhandel

Rudolf-Diesel-Straße 7

58730 Fröndenberg

Telefon (0 23 73) 6 46 99

Telefax (0 23 73) 60 08 88

Wir sind da,
wo Sie uns brauchen!



Wohnen und leben im Park - Seniorenresidenz „Am Kurpark“

Das Leben genießen: selbstbestimmt, mit Wohlbefinden, Spaß und in der bestmöglichen körperlichen Verfassung. Unsere Einrichtung bietet 73 Servicewohnungen für das Leben in der eigenen Häuslichkeit sowie 72 Pflegeplätze für Senioren, die auf Hilfe und Unterstützung angewiesen sind.

Unser besonderer Service:

- Garten und Park
- Großes Restaurant-Café mit Terrasse
- Friseur und Fußpflege
- Kleingliedrige, familiäre Wohnbereiche
- Vielfältige kulturelle und therapeutische Angebote

Seniorenresidenz „Am Kurpark“ · Ostenallee 84 · 59071 Hamm
Telefon 02381 9055-0 · hamm@alloheim.de

www.alloheim.de

*Mobile
Betreuung*

Mit Herz und ohne Zeitdruck

Seniorenbetreuung & Betreuung
von demenziell erkrankten Menschen

Erika Rolof

Büro: 02381-498924 mobilebetreuung.rolof@gmail.com
Mobil: 0174-9196901 www.mobile-betreuung-hamm.de

➤ Wollen Sie vorsorgen?

➤ Zum Beispiel mit einer Vorsorgevollmacht, mit einer Patienten- oder Betreuungsverfügung?

➤ Sind Sie bereit, jemandem durch die Übernahme einer gesetzlichen Betreuung zur Seite zu stehen?

➤ Suchen Sie Unterstützung und Beratung als gesetzliche Betreuerin, als Betreuer oder als Bevollmächtigter?

**Wir beraten,
begleiten, vermitteln
und unterstützen
Sie gern!!**



Katholischer Sozialdienst e. V.
Betreuungsverein
Stadthausstraße 2
59065 Hamm
Tel.: 02381 92451-0
Fax : 02381 92451-40
E-Mail: meyer@ksd-sozial.de

**DRK-Senioren-Stift
Mark GmbH**



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

– ein Zuhause für das Alter –

Besser leben in Hamm:

- Wohnen und stationäre Pflege
- vollstationäre Pflege – Kurzzeit- und Urlaubspflege
- 82 barrierefreie Wohnungen

So erreichen Sie uns:
Tel.: 02381 98281 0
info@drk-senioren-stift-mark.de
www.drk-senioren-stift-mark.de



Zuhause am Burghügel Mark

Endlich gut sitzende Prothesen!

Budde & Mattsson
ZAHNARZTPRAXIS



Sehr schonendes neues Zahnimplantat-System bei schmalem Kieferknochen.

❖
Kostengünstig. Kann oftmals in die bereits vorhandenen Prothesen eingearbeitet werden.

❖
Extra für ältere Patienten. Kein Knochenaufbau nötig.

❖
Barrierefrei und eigenes Meisterlabor – alles aus einer Hand.



Zahnarztpraxis
Budde & Mattsson

❖
Allee-Center Hamm, 3. OG
Richard-Matthaei-Platz 1
59065 Hamm

❖
Tel. 02381 / 92 40 20

IHRE SPEZIALISTEN FÜR IMPLANTATE.

www.zahnarzt-budde-mattsson.de



Lichtblick

Ambulante Pflege

Inh. Monika Beiske
Ostenallee 27, 59063 Hamm
Tel. 0 23 81 / 5 44 43 10
www.lichtblick-ambulante-pflege.de

Maxipark
Erholen und Genießen



Wechselnde Bepflanzungen lassen den Park immer wieder neu erblühen und laden zu jeder Jahreszeit zu Spaziergängen ein. Neue Energie tanken Sie bei Kaffee und Kuchen.

Unser Service für Sie:

- Großelternjahreskarte
- kostenlose Rollstühle
- E-Mobil ausleihbar
- Behindertenparkplätze vorhanden



Alter Grenzweg 2 · 59071 Hamm
Telefon 0 23 81 / 9 82 10 - 0

www.maxipark.de

„Wir setzen uns kleiner!“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Das eigene Haus zu groß? Die Stufen zu beschwerlich?
Der Garten zu pflegeintensiv?

Wir helfen Ihnen gern beim Verkauf Ihres Hauses und begleiten Sie von der Wertschätzung bis zum Notartermin und darüber hinaus! **Vertrauensvoll – Seriös – Professionell**

Lassen Sie sich unverbindlich beraten!
Telefon 02381.106 7070 · dovoba.de/immobilien

BERATEN · VERMITTELN · FINANZIEREN
Volksbank Immobilien

Volksbank Hamm

Testen Sie uns doch mal eine Woche gratis *



»ESSEN AUF RÄDERN«

Die WIVO bringt's – täglich frisch in Hamm und Umgebung
(auch Sonder- und Diätkost)

6,30 €
(Sonn- u. feiertags 1,00 € Aufschlag)

Telefon (0 23 81) 56 21

* für Neukunden bei einer Mindestlaufzeit von 1 Monat.

WIVO Wirtschafts- und Versorgungsdienst GmbH
Werler Str. 110 | 59063 Hamm
info@wivo-hamm.de
www.wivo-hamm.de




FENSTERPUTZER?
www.gds-hamm.de
Telefon: 02385/4744772

LVM
VERSICHERUNG

Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung



LVM-Versicherungsagentur
Michael Kollas
Soester Straße 19
59071 Hamm
Telefon (02381) 88 00 88
info@kollas.lvm.de

Seniorenresidenz „Am Schillerplatz“
„Kurzzeitpflege und Langzeitpflege für alle Pflegegrade“
• Demenzwohngruppe






www.senterra.de

Senioren- und Pflegezentrum „Am Museum“
„Kurzzeitpflege und Langzeitpflege für alle Pflegegrade“
• Demenzwohngruppe / Junge Pflege
• Phase F für Menschen mit erworbener Hirnschädigung




Gut versorgt! Senterra Pflegezentren.

Schillerplatz 5 • 59065 Hamm
Telefon: 02381/9985-0 Telefax: 02381/9985-555
E-Mail: info@schillerplatz.senterra.de

Friedrichstraße 25 / 27 • 59065 Hamm
Telefon: 02381/9736-0 Telefax: 02381/9736-555
E-Mail: info@am-museum.senterra.de

Veranstaltungen

Bezirksübergreifende Veranstaltungen

08.10.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe

14.30 Uhr, Kino für Senioren, Cineplex, Kaffee / Kuchen 13.30 - 14.15 Uhr, Einlass: 13 Uhr, VV ab 28.09.17 nur beim WA, Hauptgeschäftsstelle, Widumstr., Gebühr: 6,25 €

08.10.2017

Kulturrevier Radbod /Altenhilfe

15 Uhr, Seniorentanz im Kulturrevier Radbod (Veranstaltungshalle), Einlass ab 14.30 Uhr, Musik mit Hans

17.10.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe
Wolfgang-Glaubitz-Zentrum

14.30 Uhr, Generationsübergreifendes Schachturnier, Teilnahme kostenlos, Wolfgang-Glaubitz-Zentrum, Westberger Weg 44, Kontakt: U. Tornscheidt, Altenhilfe, Tel. 17-6733

18.10.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe

9 Uhr, Wassergymnastik für Senioren im Maximare, Vorverkauf ab 06.10.17 beim Verkehrsverein / Insel, Gebühr: 4,50 €

12.11.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe

14.30 Uhr, Kino für Senioren, Cineplex, Kaffee / Kuchen 13.30 - 14.15 Uhr, Einlass: 13 Uhr, Vorverkauf ab 02.11.17 beim WA, Hauptgeschäftsstelle, Widumstr., Gebühr: 6,25 €

15.11.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe

9 Uhr, Wassergymnastik für Senioren im Maximare, Vorverkauf ab 03.11.17 beim Verkehrsverein / Insel, Gebühr: 4,50 €

03.12.2017

Kulturrevier Radbod /Altenhilfe

15 Uhr, Seniorentanz im Kulturrevier Radbod (Veranstaltungshalle), Einlass ab 14.30 Uhr, Musik mit Hans

10.12.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe

14.30 Uhr, Kino für Senioren, Cineplex, Kaffee / Kuchen 13.30 - 14.15 Uhr, Einlass: 13 Uhr, Vorverkauf ab 30.11.17 beim WA, Hauptgeschäftsstelle, Widumstr., Gebühr: 6,25 €

20.12.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe

9 Uhr, Wassergymnastik für Senioren im Maximare, Vorverkauf ab 08.12.17 beim Verkehrsverein / Insel, Gebühr: 4,50 €

Hamm-Mitte

01.10.2017

Senioren- und Pflegezentrum
Am Museum“, Friedrichstr. 25-27

12 Uhr, Mittagstisch, Kosten: 3 €, Tägliche Angebote - vorheriger Anmeldung unter 02381/9736-571, Herr Barmführer

01.10.2017

Seniorenresidenz
„Am Schillerplatz“

12 – 13 Uhr, Mittagstisch – täglich , Angebot für Senioren in der Nachbarschaft laut Speiseplan, Kosten: 4 €

01.10.2017 Seniorenresidenz „Am Schillerplatz“	ab 15 Uhr, Kaffeetrinken (immer an Sonn- und Feiertagen) EG Bistro, 1 Tasse Kaffee + 1 Stück Torte 2,50 €
02.10.2017 Stadtteilzentrum FeidikForum Feidikstr. 27	14.30 Uhr, Offener Stricktreff, Café (weiterhin montags und mittwochs)
02.10.2017 Stadtteilzentrum FeidikForum Feidikstr. 27	15 – 17 Uhr, Mobiler Einkaufswagen, Einkaufsfahrdienst, Anmeldung bis Dienstagnachmittag 02381/91585101 (weiterhin jeden Mittwoch)
02.10.2017 AWO	15 Uhr, AWO-Altenclub, Kaffeetrinken, AWO-Bürgerkeller, Ostenwall 40 (weiterhin jeden Montag)
02.10.2017 Tanzkreis der kfd Liebfrauen Gemeindezentrum Liebfrauen	15 Uhr, Senioren-Tanzkreis, Frau Agnes Bergmann (weiterhin 14tägig)
02.10.2017 Malteser Tagestreff MalTa Hamm, Nordenwall 5	19 Uhr, Gesprächskreis für „Pfleger Angehörige in der Frühphase der Demenz“ (weiterhin jeden 1. Montag)
04.10.2017 Senioren- und Pflegezentrum „Am Museum“, Friedrichstr. 25-27	14.30 Uhr, Offenes Angebot für Jung und Alt, gemeinsam aktiv sein im Strickcafé - bitte eigene Wolle, Strick- u. Häkelnadeln mitbringen, Ansprechpartnerin: Frau Igbede (weiterhin jeden 1., 2. und 4. Mittwoch im Monat)
06.10.2017 Stadtteilzentrum FeidikForum Feidikstr. 27	12.30 Uhr, Mittagstisch, Kosten: 3,50 € (weiterhin jeden 1. Freitag im Monat)
06.10.2017 Seniorenres. „Am Schillerplatz“	16 Uhr, Musiktherapie, Bistro (weiterhin jeden Freitag)
09.10.2017 Malteser Tagestreff MalTa Hamm, Nordenwall 5	19 Uhr, Silviahemmet-Touch und seine Bedeutung in der Frühphase der demenziellen Veränderung. Für den praktischen Teil der Veranstaltung bringen Sie bitte ein Handtuch mit. (Anmeldung bis 06.10.17 unter Tel.: 02381/3045442)
10.10.2017 Stadtteilzentrum FeidikForum Feidikstr. 27	9 - 10 Uhr und 10 – 11 Uhr, Sportkurs, Informationen: Frau Matzka, Tel.: 15155 (weiterhin jeden Dienstag)
10.10.2017 Stadtteilzentrum FeidikForum Feidikstr. 27	15 – 17 Uhr, Seniorenberatung, Gesprächspartnerin: Frau Tornscheidt (weiterhin jeweils dienstags)
11.10.2017 Malteser Tagestreff MalTa Hamm, Nordenwall 5	17 Uhr, Infos zum Tagestreff für Angehörige; die einen Tagesplatz suchen (weiterhin jeden 2. Mittwoch im Monat)

12.10.2017

Stadtteilzentrum FeidikForum
Feidikstr. 27

19 – 21 Uhr, Beratung bei Blindheit und Sehbehinderung,
Gesprächspartner J. Grikschat, Tel.: 02381/91585101 ab 18 Uhr
(weiterhin jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat)

15.10.2017

Stadtteilzentrum FeidikForum
Feidikstr. 27

19 Uhr, Tauschring – Knöpfe statt Knete
(weiterhin immer am 15. eines jeden Monats)

16.10.2017

Stadtteilzentrum FeidikForum
Feidikstr. 27

16 Uhr, Gemeinsam Kochen – Ess-Kultur der Türkei
Kosten: 5 €, Anmeldung unter: 02381/91585101

17.10.2017

Stadtteilzentrum FeidikForum
Feidikstr. 27

14.30 Uhr, Handy-/Laptopsprechstunde
(weiterhin jeden 1. und 3. Dienstag im Monat)

19.10.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe /
Stadtteilzentrum FeidikForum

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag 3 €
(weiterhin jeden 3. Donnerstag im Monat)

23.10.2017

VdK - OV Süden / Mitte

15 Uhr, Info- und Klön-Nachmittag, Zunftstuben, Oststraße 53
(weiterhin: 20.11., 11.12.)

23.10.2017

Stadtteilzentrum FeidikForum
Feidikstr. 27

16 Uhr, Infoabend: Brandgefahr in der Wohnung und Lösch-
techniken , Anmeldung unter: 02381/91585101

24.10.2017

Stadtteilzentrum FeidikForum
Feidikstr. 27

15 Uhr, Fotos von Früher: Die Ringanlagen - Ein Juwel im Herzen der
Stadt, Kosten: 3 € für Kaffee und Waffel,
Anmeldung unter: 02381/91585101

26.10.2017

Stadtteilzentrum FeidikForum
Feidikstr. 27

14.30 Uhr, Tanztee, Anmeldung für den Fahrdienst unter:
02381/91585101, Beitrag: 3 €

27.10.2017

Stadtteilzentrum FeidikForum
Feidikstr. 27

11 – 13 Uhr, Beratung zur Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung
(weiterhin jeden letzten Freitag im Monat)

30.10.2017

Stadt Hamm/ Altenhilfe und
Seniorenzentrum „An St. Agnes“

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 3 €, Cafeteria Senioren-
zentrum „An St. Agnes“, Nordenwall 22 D

07.11.2017

Hansa Pflegezentrum im Medi-
cum, Tagespflege, Südstraße 18

9 Uhr, Offenes Frühstück, Kosten: 3 €, Anmeldung erforderlich
unter Tel.: 02381-97222903 (weiterhin jeden 1. Di. i.M.)

13.11.2017

Malteser Tagestreff
MaTa Hamm
Nordenwall 5

19 Uhr, Kontakt mit demenziell Erkrankten im Alltag der Polizei
- die Polizei Hamm klärt Angehörige und Interessierte auf
(Anmeldung unter Tel.: 02381/3045442 bis 08.11.17)

26.11.2017

Seniorenres. „Am Schillerplatz“

14 Uhr, Weihnachtsbasar im EG

27.11.2017

Stadt Hamm/ Altenhilfe und
Seniorenzentrum „An St. Agnes“

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 3 €, Cafeteria Senioren-
zentrum „An St. Agnes“, Nordenwall 22 D

06.12.2017

Seniorenres. „Am Schillerplatz“

15 Uhr, Nikolausfeier

10.12.2017

Malteser Tagestreff
MalTa Hamm, Nordenwall 5

15 Uhr, Café MalTa im Advent – Einladung zu einem besinnlichen
Adventsnachmittag. Eingeladen sind die Familien unserer Tages-
gäste und alle Familien mit demenziell erkrankten Angehörigen, die
den Tagestreff kennenlernen möchten
(Anmeldung unter Tel.: 02381/3045442 bis 06.12.17)

26.12.2017

Seniorenres. „Am Schillerplatz“

16 Uhr, Weihnachtskonzert im EG

Hamm-Rhynern

02.10.2017

Westfalia Rhynern, Sportplatz
Papenloh (im Winter Sporthalle,
An der Lohschule 6)

9 Uhr, Standfest und beweglich - Sport für ältere Menschen
Kontakt: R. Florissen, Tel.: 02385/3477

02.10.2017

Westfalia Rhynern, Sporthalle,
An der Lohschule 6

10.30 Uhr, Wir bewegen uns, trotz Arthrose, Gelenkschmerzen –
Beweglichkeitstraining als Sturzprophylaxe
Kontakt: R. Florissen, Tel.: 02385/3477

02.10.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe / Fa-
milienzentrum / Kolping Kids e. V.

11 Uhr, Offener Spaziertreff: Delpschule, Kontakt: M. Foschepoth,
Tel. 17-6732 (weiterhin jeden Montag)

04.10.2017

MAYDAY Rhynern e. V./ Verein
MOVERE

10 Uhr, Bewegungsangebot für Menschen mit und ohne Demenz,
Sporthalle ehemalige Lohschule, Kontakt: Mayday Rhynern e. V.,
Tel.: 02385-4375928 (weiterhin: mittwochs)

04.10.2017

MAYDAY Rhynern e. V.
Unnaer Str. 14

10 Uhr, Kunstangebot für Menschen mit Demenz im Jugend-
zentrum Rhynern, Anmeldung bei Mayday Rhynern e. V.,
Tel.: 02385-4375928 (weiterhin: mittwochs)

04.10.2017

SK Hamm-Westtünen
Dietrich-Bonhoeffer-Haus

15 Uhr, Seniorentreff (weiterhin jeden 1. und 3. Mittwoch i.M.)

04.10.2017

SV Deutschland OV Rhynern

15 Uhr, Oktoberfest, Kath. Pfarrheim, Auf der Helle 1

04.10.2017

AWO-Westtünnen

16 Uhr, Skatnachmittag (weiterhin jeden Mittwoch),
Clubraum Von-Thünen-Halle

04.10.2017

MAYDAY Rhyern e. V.
Unnaer Str. 14

17 – 19 Uhr, Offener Gesprächskreis für pflegende Angehörige,
Ehrenamtsbüro, Reginenstr. 4, Kontakt: Mayday Rhyern e. V.,
Tel.: 02385-4375928

05.10.2017

AWO-Westtünnen
Von-Thünen-Halle

15 Uhr Bingo (weiterhin jeden Donnerstag), Clubraum

09.10.2017

Sozialverband Deutschland
OV Berge-Westtünnen

15 Uhr, Kaffeetrinken, Ev. Gemeindehaus
(weiterhin jeden 2. Montag im Monat)

10.10.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe und
Kirchengemeinden Westtünnen

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Kath. Pfarrheim Delpstr. 1,
Beitrag: 3 €

10.10.2017

ARG Westtünnen, Pfarrheim

14 Uhr, Messe zum Erntedank, anschließend: Muslimisches Leben in
Hamm, Referent: Pfarrer Brieskorn

10.10.2017

AWO-Westtünnen

15 Uhr, Spielnachmittag (weiterhin jeden Dienstag)

10.10.2017

Hirschapotheke /
Mayday Rhyern e. V.

17 – 18 Uhr, Pflegeberatung für Angehörige und Betroffene durch
B. Wiesenberger (weiterhin: 07.11.)

11.10.2017

MAYDAY Rhyern e. V.

Kochkurs für Menschen mit Demenz, Jugendzentrum Rhyern,
Kontakt: Mayday Rhyern e. V., Tel.: 02385-4375928
(weiterhin: 08.11. und 13.12.)

12.10.2017

Stadt Hamm/ Altenhilfe

8.30 – 10.00 Uhr, Seniorenberatung, Gesprächspartnerin: Martina
Foschepoth, Bürgeramt Rhyern, Unnaer Str. 12, Zimmer 4
(weiterhin jeden 2. Donnerstag im Monat)

12.10.2017

Kath. Kirchengemeinde
Westtünnen / Altenhilfe

12 Uhr, Eintopftag für Jung und Alt, Kath. Pfarrheim, Delpstr.,
Beitrag: 4 €, Kontakt: M. Foschepoth, Tel. 17-6732
(weiterhin jeden 2. Donnerstag im Monat)

14.10.2017

Sozialverband Deutschland
OV Berge-Westtünnen

Studienfahrt nach Lübbecke mit Oktoberfest
Auskunft bei Pöppimghaus, Tel. 02381/80745

17.10.2017

AG Seniorenarbeit
Hamm-Rhyern

9 Uhr Offenes Seniorenfrühstück, Kath. Pfarrheim, Auf der Helle 1,
Gebühr: 3,50 €

17.10.2017

SV Deutschland OV Osterflierich

15 Uhr, 2. Offener Seniorentreff / Kaffeetrinken
Strangbachhalle, Werl-Hilbeck

24.10.2017

Caritas-Konferenz
St. Elisabeth Berge

9 Uhr Frühstückstreffen, Pfarrheim St. Elisabeth, Werler Str. 322,
Kontakt: D. Espeter, Tel.: 02381-51007 (weiterhin: 28.11., 19.12.)

24.10.2017

Lindenapotheke /
Mayday Rhyern e. V.

11 – 12 Uhr, Pflegeberatung für Angehörige und Betroffene durch
B. Wiesenberger (weiterhin: 21.11.)

07.11.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe und
Kirchengemeinden Westtünnen

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Ev. Gemeindehaus Dietrich-
Bonhoeffer-Str. 5, Beitrag: 3 €

08.11.2017

SV Deutschland OV Rhyern

15 Uhr, Frauennachmittag, Kath. Pfarrheim, Auf der Helle 1

14.11.2017

ARG Westtünnen, Pfarrheim

12 Uhr, Monatsversammlung mit Rouladenessen

21.11.2017

AG Seniorenarbeit
Hamm-Rhyern

9 Uhr Offenes Seniorenfrühstück, Kath. Pfarrheim, Auf der Helle 1,
Gebühr: 3,50 €

05.12.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe und
Kirchengemeinden Westtünnen

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Kath. Pfarrheim Delpstr.,
Beitrag: 3 €

05.12.2017

SV Deutschland OV Osterflierich

15 Uhr, Vorweihnachtliches Treffen, Strangbachhalle, Werl-Hilbeck

06.12.2017

SV Deutschland OV Rhyern

15 Uhr, Weihnachtsfeier, Kath. Pfarrheim, Auf der Helle 1

12.12.2017

AG Seniorenarbeit
Hamm-Rhyern

9 Uhr Offenes Seniorenfrühstück, Kath. Pfarrheim, Auf der Helle 1,
Gebühr: 3,50 €

12.12.2017

ARG Westtünnen

16 Uhr, Messe zum Advent – Advent und Weihnachten

16.12.2017

Sozialverband Deutschland
OV Berge-Westtünnen

15 Uhr, Jahresabschlussfeier, Ev. Gemeindehaus

Hamm-Uentrop

01.10.2017

Freies Seniorenschwimmen

8 – 9 Uhr, Seniorenschwimmen, Erlenbachschule
(weiterhin sonntags – außer Schulferien)

02.10.2017

Grüne Damen und Herren -
Ambulanter Besuchsdienst e. V.
Alter Uentroper Weg 24

9 – 16 Uhr, Tagesbetreuung im Café Amalie, Alter Uentroper Weg 24,
Anmeldung erforderlich unter Tel.: 023 81/876 7840 Kontakt: M.
Nawrath, U. Rabe (weiterhin jeden Montag, Mittwoch und Freitag)

02.10.2017

DRK-Treffpunkt Lindenstraße

19 – 21 Uhr, Nähkurs für Erwachsene (10 x), Betrag: 50 €

04.10.2017

DRK-Treffpunkt Lindenstraße

10 Uhr, Frauengruppe (weiterhin jeden Mittwoch) -Kostenlos

04.10.2017

Perthes-Haus,
Ludwig-Teleky-Str. 8

14.00 – 16.30 Uhr, Mittwochcafé, Es werden leckere Torten, Kaffee
und Kleinigkeiten für den deftigen Hunger gereicht
Anmeldungen unter: Tel.: 023 81/98 01 20
(weiterhin: 18.10., 15.11., 13.12.)

05.10.2017

AK „Ökumenisches Senioren-
frühstück“ Hamm-Osten/Mark

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück; Pfarrheim St. Georg
Kontakt: Gudrun Munz, Tel.: 8 16 71
(weiterhin: jeden 1. Donnerstag im Monat)

05.10.2017

DRK-Treffpunkt Lindenstraße

9 – 12 Uhr, Kochkurs für Erwachsene – Es wird zusammen gekocht
und gegessen (4 x), Beitrag: 30 €

05.10.2017

Alzheimer Gesellschaft Hamm
e. V., Alter Uentroper Weg 24

10 – 12 Uhr Demenzberatung, Ansprechpartner: Wera Witkowski,
Julia Krug, Tel.: 023 82/876 88 59
(weiterhin dienstags und donnerstags oder nach Absprache)

05.10.2017

DRK-Senioren-Stift Mark
Marker Allee 88

11 Uhr, Yoga mit Frau Ohrmann
(weiterhin jeden Donnerstag)

06.10.2017

DRK-Treffpunkt Lindenstraße

9 – 11 Uhr, Englischkurs für Anfänger, 11 – 13 Uhr, Englischkurs für
Fortgeschrittene, 15 – 17 Uhr, Englischkurs für Anfänger;
Die Kurse finden jeweils 10 x statt, Beitrag: 40 €

09.10.2017

Ev. Kirchengemeinde Braam-
Ostwennemar – „Herbstblüte“

9 Uhr, Frühstück, Herr Grod informiert: Senioren im Straßenverkehr
und Handtaschenraub

09.10.2017

SV Deutschland OV Werries

14.45 Uhr, Frauengruppe, Begegnungsstätte Werries
(weiterhin jeden 2. Montag im Monat)

10.10.2017

DRK-Treffpunkt Lindenstraße

9 – 11 Uhr, Nähkurs für Erwachsene (10 x), Betrag: 40 €

10.10.2017

DRK-Treffpunkt Lindenstraße

9 – 11 Uhr, Computerkurs für Anfänger und Fortgeschrittene,(4 x),
Beitrag 40 €

10.10.2017

Grüne Damen und Herren -
Ambulanter Besuchsdienst

14.30 – 17.30 Uhr, Demenzcafé Amalie, Alter Uentropser Weg 24,
Anmeldung erforderlich unter Tel.: 023 81/876 7840,
Ansprechpartner: W. Witkowski, J. Krug (weiterhin jeden Dienstag)

10.10.2017

Alzheimer Gesellschaft Hamm
e. V., Alter Uentropser Weg 24

ab 14.30 Uhr, Gesprächskreis pflegende Angehörige, Betreuung der
Angehörigen möglich, Anmeldung erforderlich, Tel.: 023 82/876 8859,
Ansprechpartner: J. Cornelissen (weiterhin jeden 2. Dienstag im Monat)

10.10.2017

VdK OV Hamm-Osten

15 Uhr, Treffen: Gemütlicher Nachmittag
Begegnungsstätte Werries, Alter Uentropser Weg 174

10.10.2017

DRK-Treffpunkt Lindenstraße

18 – 20 Uhr, Reise über verschiedene Länder Anmeldung wird erbeten
- Kostenlos (weiterhin jeden 1. Dienstag im Monat)

11.10.2017

ARG St. Antonius Geithe
Pfarrheim, In der Geithe 6

15 Uhr, Bericht über eine Norwegenreise
Referent: Hermann Sobbe

11.10.2017

SV Deutschland OV Uentrop

15 Uhr, Frauengruppe, Gaststätte Schulte-Geithe
(weiterhin jeden 2. Mittwoch im Monat)

14.10.2017

Alzheimer Gesellschaft Hamm
e. V., Alter Uentropser Weg 24

10 – 12 Uhr Gruppenangebot für Menschen mit einer beginnenden
eingeschränkten Alltagskompetenz – Die Gelassenheit entdecken,
Tel.: 023 82/876 88 59, Ansprechpartner: J. Cornelissen
(weiterhin jeden 2. Dienstag im Monat)

14.10.2017

VdK OV Hamm-Osten

15 Uhr, Oktoberveranstaltung mit buntem Programm
Begegnungsstätte Werries, Alter Uentropser Weg 174

16.10.2017

SK der Caritaskonferenz
St. Bonifatius Hamm-Werries

15 Uhr, Andacht in der St. Bonifatiuskirche, anschließend
gemütliches Beisammensein (weiterhin: 20.11., 06.12.)

23.10.2017

DRK-Senioren-Stift Mark
Marker Allee 88

16 Uhr, Vorlesenachmittag mit der Lesewelt Hamm
(weiterhin: 27.11., 18.12.)

23.10.2017

SV Deutschland OV Werries

18.30 Uhr, Spielabend, AWO-Begegnungsstätte (weiterhin: 27.11.)

25.10.2017

Spieletreff St. Georg,
Pfarrzentrum

15 Uhr, Karten- Gesellschaftsspiele
(weiterhin jeden letzten Mittwoch im Monat)

26.10.2017

AK „Offene Altenarbeit im
Stadtbezirk Hamm-Uentrop“

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Gemeindehaus Erlöserkirche,
Kontakt: Irmgard Luczka, Tel.: 8 10 13, Gebühr: 4 €

26.10.2017

Pfarrcaritas St. Georg /
St. Agnes

15 Uhr, Gottesdienst, anschließend Kaffeetrinken
Liedernachmittag mit dem SGV-Chor, Leitung: Herr Daum

26.10.2017

SV Deutschland OV Uentrop

15 Uhr, Spielenachmittag, Gaststätte Schulte-Geithe
(weiterhin: 30.11.)

06.11.2017

Ev. Kirchengemeinde Braam-
Ostwennemar – „Herbstblüte“

9 Uhr, Apotheker Dieter Reck informiert

08.11.2017

ARG St. Antonius Geithe

15 Uhr, Seniorennachmittag, Pfarrheim, In der Geithe 6

14.11.2017

VdK OV Hamm-Osten

15 Uhr, Treffen: Infonachmittag für alle
Begegnungsstätte Werries, Alter Uentropener Weg 174

16.11.2017

AK „Offene Altenarbeit im
Stadtbezirk Hamm-Uentrop“

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Gemeindehaus Erlöserkirche,
Kontakt: Irmgard Luczka, Tel.: 8 10 13, Gebühr: 4 €

23.11.2017

Pfarrcaritas St. Georg / St. Agnes

15 Uhr, Gottesdienst, anschließend Kaffeetrinken
Frau Maria Müller erklärt die Pflegestufen und das Pflegegesetz

29.11.2017

SV Deutschland

Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt (Ziel noch offen)
Auskunft bei Surmann, Tel.: 023 81/64449

02.12.2017

DRK-Senioren-Stift Mark
Marker Allee 88

14.30 – 17.30 Uhr, Adventsmarkt

02.12.2017

VdK OV Hamm-Osten

15 Uhr, Jahresabschlussveranstaltung
Begegnungsstätte Werries, Alter Uentropener Weg 174

02.12.2017

SV Deutschland OV Uentrop

15 Uhr, Jahresabschlussfeier, Gaststätte Schulte-Geithe

04.12.2017

Ev. Kirchengemeinde Braam-
Ostwennemar – „Herbstblüte“

9 Uhr, Frühstück – Adventsfeier, Thema: Kennen wir noch Gedichte
und Bräuche unserer Kindheit?

09.12.2017

SV Deutschland OV Werries

15 Uhr, Jahresabschlussfeier mit Jubilarehrungen, Gemeindesaal
Erlöserkirche

11.12.2017

Ev. Kirchengemeinde Braam-
Ostwennemar – „Herbstblüte“

14.30 Uhr, Gemeinde-Adventsfeier mit Gitarrenkreis und Kita Senfkorn

12.12.2017

VdK OV Hamm-Osten

15 Uhr, Treffen: Adventlicher Nachmittag
Begegnungsstätte Werries, Alter Uentropser Weg 174

13.12.2017

ARG St. Antonius Geithe
Pfarrheim, In der Geithe 6

15 Uhr, Advent – Ein Licht geht vor dir her
Referentin: Angelika Tollkamp

14.12.2017

AK „Offene Altenarbeit im
Stadtbezirk Hamm-Uentrop“

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Gemeindehaus Erlöserkirche,
Kontakt: Irmgard Luczka, Tel.: 8 10 13, Gebühr: 4 €

16.12.2017

SV Deutschland
OV Ostwennemar

14.30 Uhr, Jahresabschlussfeier, Bodelschwingh-Haus

21.12.2017

Pfarrcaritas St. Georg / St. Agnes,

15 Uhr, Gottesdienst, anschl. Kaffeetrinken und Adventliche Stunde

Hamm-Pelkum

02.10.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe

8.30 – 10.00 Uhr, Seniorenberatung, Gesprächspartnerin: Martina
Foschepoth, Bürgeramt Pelkum, Kamener Str. 177, Zi. 026
(weiterhin jeden 1. Montag im Monat)

02.10.2017

Seniorenarbeit Friedenskirche,
Weetfelder Str., Gemeindehaus

14.30 Uhr, Spielenachmittag
(weiterhin jeden Montag)

04.10.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe

11 Uhr, Offener Spaziertreff, 1 Stunde, Treffpunkt: Parkplatz
Waldorfschule, Kontakt: M. Foschepoth, Tel. 17-67 32
(weiterhin jeden Mittwoch)

05.10.2017

Ev. Kirchengemeinde Pelkum/
Stadt Hamm / Altenhilfe

12 Uhr, Eintopftag für Jung und Alt im Gemeindehaus Pelikanum,
Kamener Str. 181, Beitrag: 3 €
(weiterhin jeweils jeden 1. Donnerstag im Monat)

05.10.2017

SV Deutschland OV Pelkum

15 Uhr, Frauengruppe, Casino, Wielandstr. (weiterhin: 02.11., 07.12.)

11.10.2017

SK St. Marien,
Hamm- Wiescherhöfen

14.30 Uhr, Messe, anschließend Treff bei Kaffee und Kuchen
im Marienheim (weiterhin: 08.11., 13.12.)

11.10.2017

Seniorenarbeit Friedenskirche,
Weetfelder Str., Gemeindehaus

14.30 Uhr, Spiel und Spaß mit der Kita Zachäus

11.10.2017

Spätlese Pelkum, Pelikanum

15 Uhr, Treffen im Hotel Selbach bei Kaffee und Kuchen

13.10.2017

Ev. Kirchengemeinde Pelkum /
Stadt Hamm / Altenhilfe

10 Uhr, Offenes Lesefrühstück im Gemeindehaus Pelikanum,
Kamener Str. 181, Beitrag: 1 € für Milchkaffee und Croissant,
Kontakt: M. Foschepoth, Tel. 17-6732 (weiterh. jeden 2. Freitag i. M.)

15.10.2017

Seniorenarbeit Friedenskirche,
Weetfelder Str., Gemeindehaus

15 Uhr, Gemeinde-Café, Weetfelder Str.
(weiterhin jeden 3. Sonntag im Monat)

15.10.2017

Ev. Kirchengemeinde Pelkum /
Stadt Hamm / Altenhilfe

15 Uhr, Sonntagscafé im Gemeindehaus Pelikanum, Kamener Str. 181,
„Leinen los“ mit Shanty-Musik, Donauwellen und Windbeuteln,
Beitrag: 4 €

18.10.2017

SV Deutschland OV Pelkum

9 Uhr, Frühstück, Casino Wielandstraße
(weiterhin jeden 3. Mittwoch im Monat)

19.10.2017

Seniorenarbeit Friedenskirche,
Weetfelder Str., Gemeindehaus

10 Uhr, Erzählwerkstatt (weiterhin jeden 3. Donnerstag im Monat)

19.10.2017

AWO Pelkum/ Ev. Kirchengemeinde Pelkum/
Stadt Hamm/
Altenhilfe

14 – 16 Uhr, Kreative Hände – Strick und Häkelgruppe für Anfänger,
Fortgeschrittene oder Profis, Gemeindehaus Pelikanum,
Kamener Str. 181 (weiterhin jeden 3. Donnerstag im Monat)

25.10.2017

Seniorenarbeit Friedenskirche,
Weetfelder Str., Gemeindehaus

14.30 Uhr, Geburtstagsfeier

07.11.2017

AWO OV Pelkum/ Haus Sundern/
Stadt Hamm / Altenhilfe

15 Uhr, Offene Kaffeetafel, Haus Sundern, Kamener Str. 142,
Gebühr: 3 €, Infos zum Strom sparen – Mein Weg zu weniger Kosten

08.11.2017

Seniorenarbeit Friedenskirche,
Weetfelder Str., Gemeindehaus

14.30 Uhr, Katharina von Bora – die Lutherin
Referent: Jürgen Ellinger

08.11.2017

Spätlese Pelkum, Pelikanum

15 Uhr, Wenn es draußen stürmt und regnet

12.11.2017

SV Deutschland OV Pelkum

15 Uhr, Jahresabschlussfeier, Casino Wielandstraße

23.11.2017

Seniorenarbeit Friedenskirche,
Weetfelder Str., Gemeindehaus

14.30 Uhr, Was ist das Glück?

24.11.2017

St. Peter u. Paul/ Ev. Kirchengemeinde Pelkum /
Altenhilfe

9 Uhr, Frühstück für Jung und Alt , Gemeindehaus Pelikanum,
Kamener Str. 181, Beitrag: 3 €

03.12.2017

SV Deutschland OV Pelkum

Weihnachtsfahrt (Ziel noch offen)

Auskunft bei Flockermann, Tel. 02381/404263

05.12.2017

AWO OV Pelkum/ Haus Sundern/
Stadt Hamm / Altenhilfe

15 Uhr, Offene Kaffeetafel, Haus Sundern, Kamener Str. 142,
Gebühr: 3 €, Adventsfeier

13.12.2017

Seniorenarbeit Friedenskirche,
Weetfelder Str., Gemeindehaus

14.30 Uhr, Weihnachtsfeier des Seniorenkreises

13.12.2017

Spätlese Pelkum, Pelikanum

15 Uhr, Weihnachtsfeier gemeinsam mit der Frauenhilfe

Hamm-Herringen

01.10.2017

Caritas Altenheim St. Josef

Gottesdienst zum Erntedank, anschließend gemeinsames Kaffeetrinken

02.10.2017

AK „Ökumenisches Senioren-
frühstück Herringen / Altenhilfe

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Cafeteria Ev. Altenzentrum St. Victor,
Gebühr: 3 €

02.10.2017

Sozialverband Deutschland
OV Herringen

15.30 Uhr, Gymnastikgruppe, Alter Bauhof, Zum Torksfeld 2
(weiterhin jeden Montag)

04.10.2017

Bezirksbücherei Herringen
Holzstraße 1/Altenhilfe

10 – 12 Uhr, Seniorenberatung, Ansprechpartnerin:
A. M. Himmeröder (weiterhin mittwochs)

04.10.2017

Bezirksbücherei Herringen
Holzstraße 1/Altenhilfe

10 Uhr, Kreativtreff -Malen, Basteln, etc., Ansprechpartnerin:
A. M. Himmeröder (weiterhin mittwochs)

04.10.2017

Caritas Altenheim St. Josef

14.30 Uhr, Angehörigencafé mit Bingo, Cafeteria
(weiterhin: 22.11, 06.12.)

04.10.2017

Knappenverein „Einigkeit“
Herringen, Haus der Begegnung,
Am Wiesenteich 1

15 Uhr, Bingo, Kaffeetrinken, Karten spielen und über Neuigkeiten
sprechen (weiterhin jeden 1. Mittwoch im Monat)

05.10.2017

AWO – OV Herringen

14.00 Uhr, Handarbeitsgruppe, Altentagesstätte, Am Jugendheim 3
(weiterhin jeden Donnerstag)

05.10.2017

Bezirksbücherei Herringen
Holzstraße 1/Altenhilfe

16 Uhr, Offenes kreatives Häkeln- und Strickangebot für Jung und
Alt, Ansprechpartnerin: A. M. Himmeröder
(weiterhin jeden Donnerstag)

08.12.2017

Evangelisches Altenzentrum
St. Victor

15.30 Uhr, Unterhaltung am Sonntag
(weiterhin: 12.11., 09.12)

10.10.2017

AWO – OV Herringen

13.30 Uhr, Offener Spielnachmittag, Altentagesstätte,
Am Jugendheim 3 (weiterhin jeden Dienstag)

11.10.2017

Caritaskonferenz Heilig Kreuz,
Herringen, Michaelsheim,
An der Kirche 9 a

15 Uhr, Seniorennachmittag – Wir feiern Erntedank mit Stuten und
Schmalzbrot, Pfarrer Brieskorn hält einen Vortrag zum Thema:
Bergbau in Herringen

15.10.2017

Caritas Altenheim St. Josef

15.30 Uhr, Kultur am Sonntag (weiterhin: 12.11.)

19.10.2017

AWO / SV Deutschland – OV
Herringen / Altenhilfe

9 Uhr, Seniorenfrühstück, AWO-Tagesstätte Herringen,
Gebühr: 3 €

25.10.2017

Caritas Altenheim St. Josef

Modenschau mit der Fa. Modemobil und Schuhmode Muddemann

28.10.2017

Caritas Altenheim St. Josef

14.30 Uhr, Klöncafé, Cafeteria (weiterhin: 25.11.)

06.11.2017

AK „Ökumenisches Senioren-
frühstück Herringen / Altenhilfe

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Cafeteria Altenheim St. Josef,
Buschkampstr. 4, Gebühr: 3 €

08.11.2017

Caritaskonferenz Heilig Kreuz,
Herringen, Michaelsheim,
An der Kirche 9 a

15 Uhr, Seniorennachmittag – St. Martinstag – Die Kita Heilig-Kreuz
kommt zu uns

16.11.2017

AWO / SV Deutschland –
OV Herringen / Altenhilfe

9 Uhr, Seniorenfrühstück, AWO-Tagesstätte Herringen,
Gebühr: 3 €

19.11.2017

Knappenverein „Einigkeit“
Herringen

Volkstrauertag

29.11.2017

Caritas Altenheim St. Josef

14.30 Uhr, Offenes Café, Cafeteria

03.12.2017

Knappenverein „Einigkeit“
Herringen

Kirchsicht in Bönen

04.12.1017

AK „Ökumenisches Senioren-
frühstück Herringen / Altenhilfe

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Cafeteria Ev. Altenzentrum St. Victor,
Gebühr: 3 €

09. und 10.12.2017

Caritas Altenheim St. Josef

14.30 – 18.00 Uhr, Weihnachtsdorf rund um das Altenheim

10.12.2017Knappenverein „Einigkeit“
Herringen

15 Uhr, Barbarafeier, Haus der Begegnung, Am Wiesenteich 1

20.12.2017Knappenverein „Einigkeit“
Herringen

15 Uhr, Weihnachtsfeier, Haus der Begegnung, Am Wiesenteich 1

21.12.2017AWO / SV Deutschland –
OV Herringen / Altenhilfe9 Uhr, Seniorenfrühstück, AWO-Tagesstätte Herringen,
Gebühr: 3 €**27.12.2017**

Caritas Altenheim St. Josef

14.30 Uhr, Offenes Café, Cafeteria

Hamm-Westen**02.10.2017**

Stadt Hamm / Altenhilfe

11 Uhr, Offener Spaziergang ab 55 Jahren, Treffpunkt: Friedrich-
Ebert-Park, Parkeingang Wilhelm-Liebknecht-Straße, Parkplatz
Märkisches Gymnasium, Kontakt: Karin Berheide, Tel.: 17-6734
(weiterhin jeden Montag)**02.10.2017**

Stadt Hamm / Altenhilfe

15 Uhr, „BlattGold“, offene Malgruppe, Gemeindehaus Thomas-
kirche, Lohausenholzstr. 18, Kontakt: Karin Berheide, Altenhilfe,
Tel.: 17-6734 (weiterhin jeden 1. Montag im Monat)**08.10.2017**Altenwohn- und Pflegeheim
St. Vinzenz-Vorsterhausen

14 Uhr, Weinfest

09.10.2017

Kirchengemeinde St. Laurentius

15 Uhr, Spielenachmittag, Josefshaus, Josefstr. 9 a
(weiterhin: 06.11., 04.12.)**11.10.2017**

VdK - OV Westen

14.30 Uhr, Frauennachmittag, Gaststätte „Drees Krause Linde“,
Kontakt: Libor Baar, Tel.: 02385/4295155
(weiterhin: 09.11., 14.12.)**11.10.2017**

Seniorentreff Thomaskirche

15 Uhr, Naturaufnahmen in den Lippeauen, Referent: J. Thier

15.10.2017Freundeskreis Pro Apostelzen-
trum e. V., Dortmund Str. 63

15 Uhr, Apostel-Café (weiterhin jeden 3. Sonntag im Monat)

18.10.2017Altenwohn- und Pflegeheim
St. Vinzenz-Vorsterhausen15 Uhr, Seniorencafé mit Kaffee und Kuchen und Musik und Tanz im
Speisesaal

20.10.2017

Männertreff Hamm-Westen

17 Uhr, Männertreff (Kegeln), Seniorenzentrum St. Bonifatius, Bonifatiusweg 14, Kontakt: R. Quednau, Tel.: 02381/3054745 (weiterhin: 17.11.)

25.10.2017

Seniorentreff Thomaskirche

15 Uhr, Wir feiern unsere Geburtstage vom 25.05. bis 15.11.2017, Leitung: Doris Hempert / Gisel Trappe

05.11.2017

Kirchengemeinde St. Laurentius

14.30 Uhr, Café Jupp, Josefshaus, Josefstr. 9 a.

15.11.2017

Seniorentreff Thomaskirche

15 Uhr, Diavortrag über die Seychellen
Referentinnen: Netti Kaiser / Steffan Gilles

20.11.2017

Kirchengemeinde St. Laurentius

14.30 Uhr, Messe i. d. Josefskirche, anschl. Elisabethfeier im Josefshaus

29.11.2017

Seniorentreff Thomaskirche

15 Uhr, Wir lesen aus den Poesiealben
Leitung: Doris Hempert / Gisela Trappe

01.12.2017

Altenwohn- und Pflegeheim
St. Vinzenz-Vorsterhausen

11 – 16 Uhr, Adventsbasar in der Eingangshalle

01.12.2017

VdK - OV Westen

11.30 Uhr, Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Osnabrück, Kontakt: Libor Baar, Tel. 02385/4295155, Abfahrtort: Westenschützenhof, Wilhelmstr. 150

03.12.2017

Kirchengemeinde St. Laurentius

14.30 Uhr, Café Jupp, Bonifatiusheim, Lange Str.

08.12.2017

Kirchengemeinde St. Laurentius

15 Uhr, Seniorenadvent für alle über 70jährigen von St. Liborius und St. Paulus-Lohausenholz

13.12.2017

Seniorentreff Thomaskirche

9 Uhr, Adventsfrühstück

16.12.2017

VdK - OV Westen

10.15 Uhr, Abfahrt zum Jahresabschlusstreffen, Kontakt: Libor Baar, Tel. 02385/4295155, Abfahrtort: Westenschützenhof, Wilhelmstr. 150

Hamm-Norden

02.10.2017

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum, Westberger Weg 44

15.30 Uhr, Wir spielen Bingo, Café
(weiterhin: 16.10., 06.11., 20.11., 18.12.)

04.10.2017

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“

9.30 Uhr, Tanz für Senioren, Pfarrheim Herz-Jesu, Leitung: I. Becker, Tel.: 3708644 (weiterhin jeden Mittwoch bis 13.12.17)

04.10.2017

ZwAR-Holzgruppe, Werkraum
der Karlschule, Westberger Weg

15 Uhr, Werken mit Holz - Eingeladen sind alle, die sich für das
Arbeiten mit dem Werkstoff Holz interessieren, Anmeldung nicht
erforderlich (weiterhin mittwochs -außer Schulferien-)

06.10.2017

Wolfgang-Glaubitz-Senioren-
zentrum, Westberger Weg 44

15.30 Uhr, Spielrunde im Café
(weiterhin jeden Freitag und Samstag)

09.10.2017

Wolfgang-Glaubitz-Senioren-
zentrum, Westberger Weg 44

15.30 Uhr, Singen mit Frau Platte, Wohnbereich 2, Ecke Asien
(weiterhin jeden 2. Montag im Monat)

10.10.2017

VdK OV Hamm Norden

14.30 Uhr, Info / Bingo, Pfarrheim Herz-Jesu (weiterhin: 14.11.)

10.10.2017

AG „Seniorenarbeit im
Hammer Norden“

15 Uhr, Senioren-Schach-Treff, Wolfgang-Glaubitz-Zentrum,
Westberger Weg 40 (weiterhin jeden Dienstag)

11.10.2017

ARG Maria-Königin

15 Uhr, Stromspar-Check, Mehr-Generationen-Haus, Culmer Weg

12.10.2017

AG „Seniorenarbeit im
Hammer Norden“

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Pfarrheim Herz-Jesu, Karlsplatz, Kontakt:
U. Tornscheidt, Altenhilfe, Tel.: 17-67 33, Beitrag: 3 €

12.10.2017

AG „Seniorenarbeit im
Hammer Norden“
- Junge Senioren -

16 Uhr, Radwanderung, Treffpunkt: Tondernplatz, Kontakt:
Josefa Schrader, Tel.: 6 55 38
(weiterhin: 09.11., 14.12.)

25.10.2017

ARG Maria-Königin

15 Uhr, Bingo, Mehr-Generationen-Haus, Culmer Weg
(weiterhin: 22.11.)

26.10.2017

AG „Seniorenarbeit im
Hammer Norden“

10 Uhr, „Nordener Schaufel“ Geschichtskreis, Wolfgang-Glaubitz-
Zentrum, Kontakt: U. Tornscheidt, Tel.: 17-67 33 (weiterhin: 23.11.)

26.10.2017

Wolfgang-Glaubitz-Senioren-
zentrum, Westberger Weg 44

14.00 Uhr, Bastelgruppe, Erdgeschoss Gruppenraum 2
(weiterhin: 30.11.)

29.10.2017

Wolfgang-Glaubitz-Senioren-
zentrum, Westberger Weg 44

9.30 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück im Café
Information und Anmeldung unter 023 81/39 30

08.11.2017

ARG Maria-Königin

15 Uhr, Jakkolo, Mehr-Generationen-Haus, Culmer Weg

09.11.2017

AG „Seniorenarbeit im
Hammer Norden“

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Pfarrheim Herz-Jesu, Karlsplatz, Kontakt:
U. Tornscheidt, Altenhilfe, Tel.: 17-67 33, Beitrag: 3 €

18.11.2017

W.-Glaubitz-Seniorenzentrum

14.00 – 16.30 Uhr, Winterbasar, Café

26.11.2017

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum, Westberger Weg 44

9.30 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück im Café
Information und Anmeldung unter 02381/3930

06.12.2017

ARG Maria-Königin

15 Uhr, Adventsfeier, Mehr-Generationen-Haus, Culmer Weg

09.12.2017

VdK OV Hamm Norden

14.30 Uhr, Jahresabschluss, Pfarrheim Herz-Jesu, Karlsplatz

14.12.2017

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Pfarrheim Herz-Jesu, Karlsplatz, Kontakt: U. Tornscheidt, Altenhilfe, Tel.: 17-67 33, Beitrag: 3 €

Hamm-Bockum-Hövel

04.10.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe

10.00 – 11.30 Uhr, Seniorenberatung, Gesprächspartnerin: Karin Berheide, Haus der Begegnung, Friedrich-Ebert-Str. 23-25 (weiterhin jeden Mittwoch)

04.10.2017

Begegnungsstätte Haus der Begegnung, Friedrich-Ebert-Str.

15 – 18 Uhr, „Café-Lese“
(weiterhin jeweils mittwochs bis freitags)

04.10.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe

15 – 18 Uhr, Spiele-Nachmittag (Brett- und Kartenspiele), Kontakt: Karin Berheide, Tel.: 17-67 34, Haus der Begegnung, Friedrich-Ebert-Str. (weiterhin jeweils mittwochs)

05.10.2017

Ludgeri-Forum e. V. / Altenhilfe

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Treffpunkt: Ludgeri-Stift Hövel, Beitrag: 3 €

06.10.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe

9.30 Uhr, Offene Kreativgruppe, Kontakt: Karin Berheide
Tel. 17-6734, Haus der Begegnung
(weiterhin jeden 1. und 3. Freitag im Monat)

06.10.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe

10 Uhr, Kostenlose Notebook-Internet-Sprechstunde, Kontakt: Karin Berheide, Haus der Begegnung (weiterhin freitags)

09.10.2017

Ludgeri-Ambulante Pflege
Marinestr. 42

8 – 17 Uhr, Offene Sprechstunde an jedem 2. Montag im Monat
(weiterhin: 13.11.17 und 11.12.17)

09.10.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe

10 Uhr, „Literatur um 10“, Autorenlesung mit Maria Hagenschneider „Tage voller Leben“, Haus der Begegnung, Kontakt: Karin Berheide, Altenhilfe, Tel.: 17-6734

10.10.2017

Ludgeri-Forum e. V., Ludgeri-Tagespflege, Schultenstraße 12

18 Uhr, Medikamente im Alter
Referentin: Fr. Schauf v. Werder

11.10.2017

VdK - OV Bockum-Hövel

15 Uhr, Infonachmittag, Haus der Begegnung (weiterhin: 08.11.)

14.10.2017

SV Deutschland OV B.-Hövel

15 Uhr, Herbstliches Kaffeetrinken, Gaststätte Jägerhof

17.10.2017

Ludgeristift, An der Kreuzkirche, Hammer Str. 138

15.30 Uhr, „O zapft is“, Oktoberfest im Café mit Bier, zünftiger Musik und kleinen Schmankerln

18.10.2017

Ludgeri-Tagespflege
Schultenstraße 12 a

18.30 Uhr, Gesprächskreis für pflegende Angehörige
(weiterhin: 15.11.)

19.10.2017

Kirchengem. St. Stephanus /
Christus-König und Altenhilfe

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Beitrag: 3 €, Pfarrheim St. Stephanus,
Stephanusplatz 3, Kontakt: Karin Berheide. Tel.: 17-67 34

23.10.2017

Ludgeristift Bockum,
Südgeist 1 a

15.30 Uhr, Frau Damberg stimmt Jung und Alt mit Musik auf den
Herbst ein, Wintergarten

25.10.2017

Ludgeri-Tagespflege
Schultenstraße 12 a

Schnuppertage in der Tagespflege, Infos unter 484248
(weiterhin jeden 3. Mittwoch im Monat)

02.11.2017

Ludgeri-Forum e. V. / Altenhilfe

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Treffpunkt: Ludgeri-Stift Hövel,
Beitrag: 3 €

02.11.2017

Ludgeristift, Hövel
Ermelinghofstr. 18

15.30 Uhr, Märchen der Gebrüder Grimm, eingerahmt von Gitarren
musik mit A. Wilmes und Robert Raddatz

07.11.2017

Ludgeristift, An der Kreuzkirche,
Hammer Str. 138

ab 17 Uhr, Herbstleuchten im illuminierten Garten des Hauses,
für das leibliche Wohl ist gesorgt

13.11.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe

10 Uhr, „Literatur um 10“ , Haus der Begegnung, Kontakt:
Karin Berheide, Altenhilfe, Tel.: 17-67 34

13.11.2017

Alzheimer Gesellschaft
Hamm e.V
Alter Uentroper Weg 24

10 – 12 Uhr, Gesprächskreis für Menschen mit Migrationshinter-
grund, Haus der Begegnung, Ansprechpartner: A. Aslan,
Tel.: 8768859 (weiterhin 1 x monatlich – Termine telefonisch erfragen)

14.11.2017

Ludgeristift, Hövel
Ermelinghofstr. 18

ab 17.00 Uhr, Herbstleuchten im illuminierten Garten des Hauses,
für das leibliche Wohl ist gesorgt

16.11.2017

Kirchengem. St. Stephanus/
Christus-König / Altenhilfe

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Beitrag: 3 €, Pfarrheim Christus-König,
Eichstedtstr. 44, Kontakt: Karin Berheide. Tel.: 17-6734

16. und 23.11.2017

Ludgeri-Forum e. V., Ludgeri-
Tagespflege, Schultenstr. 12 a

18 Uhr, Pflegekurs für pflegende Angehörige

20.11.2017

Ludgeristift, An der Kreuz-
kirche, Hammer Str. 138

15 Uhr, Offene Altenrunde der ev. Kirchengemeinde im Ludgeri-
Stift, Cafeteria (weiterhin jeden 3. Montag im Monat)

21.11.2017

Ludgeristift, An der Kreuz-
kirche, Hammer Str. 138

15.30 Uhr, Indische Märchenwelt
Ein Märchennachmittag mit Überraschungen

21.11.2017

Ludgeristift Bockum,
Südgeist 1 a

ab 17.00 Uhr, Herbstleuchten im illuminierten Garten des Hauses,
für das leibliche Wohl ist gesorgt

28.11.2017

Ludgeristift, An der Kreuz-
kirche, Hammer Str. 138

15.30 Uhr, Mittelalterliche Kirchen und alte Adelsitze im Münster-
land, Diavortrag im Café

03.12.2017

SV Deutschland OV B.-Hövel

15 Uhr, Jahresabschlussfeier, Gaststätte Jägerhof

07.12.2017

Ludgeri-Forum e. V. / Altenhilfe

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Treffpunkt: Ludgeri-Stift Hövel,
Beitrag: 3 €

07.12.2017

Ludgeristift Bockum,
Südgeist 1 a

15.30 Uhr, Adventskonzert unter der Leitung von Fr. Rebeck im
Wintergarten

09.12.2017

VdK - OV Bockum-Hövel

16 Uhr, Jahresabschluss, Haus der Begegnung

19.12.2017

Ludgeristift Hövel,
Ermelinghofstr. 18

15 Uhr, Peter Alexander – Weihnachtsprogramm im Treffpunkt

20.12.2017

Stadt Hamm / Altenhilfe

15 Uhr, Offenes Adventssingen für Jung und Alt mit den Chorkindern
der Kita St. Pankratius, Kapelle des St. Josef-Krankenhauses,
Kontakt: Karin Berheide, Tel.: 17-6734

21.12.2017

Kirchengem. St. Stephanus /
Christus-König / Altenhilfe

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Beitrag: 3 €, Pfarrheim St. Stephanus,
Stephanusplatz 3, Kontakt: Karin Berheide. Tel.: 17-6734

Hamm-Heessen

01.10.2017

Seniorenheim St. Stephanus

14 Uhr, Sonntagscafé (weiterhin 14tägig)

02.10.2017

Junge Senioren St. Josef

8.45 Uhr, Besuch des Maximare
(weiterhin jeden 1. und 3. Montag im Monat)

02.10.2017

Stadt Hamm/Altenhilfe

11 Uhr, Spaziertreffen, „Am Roten Läppchen“, Dolberger Str. 53,
Kontakt: Frau Balzer, Tel. 02385-68331 (weiterhin jeden Montag)

04.10.2017

ARG St. Marien

14.30 Uhr, Gottesdienst, anschließend im Pfarrheim: Kaffeetrinken
und Programm (Anmeldung erbeten bei Claudia Kramer, Tel. 60864)
(weiterhin: 08.11., 06.12.)

04.10.2017

VdK - OV Heessen

15 Uhr, VDK-Treff im Brokhof (weiterhin: 06.12.)

04.10.2017

ZwAR-Holzgruppe, Werkraum
der Karlschule, Westberger Weg

15 Uhr, Werken mit Holz - Eingeladen sind alle, die sich für das
Arbeiten mit dem Werkstoff Holz interessieren, Anmeldung nicht
erforderlich (weiterhin mittwochs -außer Schulferien-)

04.10.2017

Seniorenheim St. Stephanus

15 Uhr, Bunter Nachmittag mit dem Gitarrenclub Bönen

07.10.2017

Tagespflege St. Rochus

9 Uhr, Seniorenfrühstück in den Tagespflegen St. Rochus und
St. Elisabeth, Beitrag: 3,50 €, Voranmeldung bis zum 06.10.17
12 Uhr in der jeweiligen Tagespflege

08.10.2017

AG Älterwerden in Dasbeck

10 Uhr, Sonntagsbrunch auf dem Bockelweg, Tischreservierung
erforderlich, Kontakt: Petra Schleicher-Marschner, Tel. 02381-944006
oder Karin Berheide. Tel.: 17-6734

09.10.2017

Ev. und kath. Kirchengemeinde /
Altenhilfe

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Vereinshaus Kleingartenverein
Heessen-Gartenstadt, Veistr., Beitrag: 2,50 €

09.10.2017

Senioren- und Demenz-Tages-
betreuung FREIRAUM, Hülsei-
str. 37, Hamm Heessen

18 Uhr, Schlaue Stunde, Anmeldung und Info: E. Bieker,
Tel.: 02381/36497
(weiterhin: 13.11., 11.12.)

10.10.2017

Caritas St. Josef

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Pfarrheim St. Marien
(weiterhin: 07.11., 05.12.)

10.10.2017

AG Älterwerden in Dasbeck

9.30 Uhr, Spaziertreff, Caritas Tagespflege St. Rochus, Bockelweg 13,
Kontakt: P. Schleicher-Marschner, Tel. 02381-944006
(weiterhin jeden Dienstag)

10.10.2017

AG Älterwerden in Dasbeck

11.00 – 12.30 Uhr, Seniorensprechstunde, St. Rochus Tagespflege,
Bockelweg 13, Kontakt: P. Schleicher-Marschner, Tel. 02381-944006
(weiterhin jeden Dienstag)

<u>10.10.2017</u> ZwAR-Basisgruppe 2	15 Uhr, Treffen, Brokhof (weiterhin jeden 2. Dienstag im Monat)
<u>11.10.2017</u> Seniorenheim St. Stephanus	9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück der Papst-Johannes-Gemeinde im großen Gruppenraum
<u>11.10.2017</u> VdK - OV Heessen	14 Uhr, Fit mit dem Rad
<u>13.10.2017</u> Seniorenheim St. Stephanus	15 Uhr, Bunter Nachmittag mit Programm (weiterhin: 07.11., 25.11.)
<u>14.10.2017</u> Seniorenheim St. Stephanus	10 Uhr, Frühschoppen am Kamin
<u>17.10.2017</u> Seniorenheim St. Stephanus	15.30 Uhr, Geschichte und Geschichten mit Frau Szymanek (weiterhin jeden 3. Dienstag im Monat)
<u>18.10.2017</u> Familienzentrum St. Theresia / Altenhilfe	9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 2,50 € Pfarrheim St. Theresia, An der Theresienkirche 6
<u>18.10.2017</u> Seniorenheim St. Stephanus	15.30 Uhr, Märchenstunde mit Frau Balzer (weiterhin: 04.12.)
<u>19.10.2017</u> Seniorenheim St. Stephanus	15.30 Uhr, Große Kartoffelschälaktion mit anschließendem Reibekuchenessen im Wintergarten (weiterhin: 28.11.)
<u>21.10.2017</u> Seniorenheim St. Stephanus	15.30 Uhr, Tanztee im Wintergarten (weiterhin: 11.11.)
<u>25.10.2017</u> Seniorenheim St. Stephanus	15.30 Uhr, Musikalisch-literarischer Nachmittag mit G. John (weiterhin: 13.12.)
<u>26.10.2017</u> Seniorenheim St. Stephanus	15.30 Uhr, Meditation mit Frau Preising (weiterhin: 23.11.)
<u>31.10.2017</u> Junge Senioren St. Josef	Wandern (weiterhin jeden letzten Dienstag im Monat)
<u>01.11.2017</u> Seniorenheim St. Stephanus	11 – 17 Uhr, Gulaschsuppe und Kaffee/Kuchenangebot an Allerheiligen
<u>03.11.2017</u> Seniorenheim St. Stephanus	10 – 13 Uhr, Remo-Mode – Verkauf im Wintergarten
<u>04.11.2017</u> Tagespflege St. Rochus	9 Uhr, Seniorenfrühstück in den Tagespflegen St. Rochus und St. Elisabeth, Beitrag: 3,50 €, Voranmeldung bis zum 03.11.17 12 Uhr in der jeweiligen Tagespflege

04.11.2017 Seniorenheim St. Stephanus	10 Uhr, Fröhschoppen am Kamin
08.11.2017 Seniorenheim St. Stephanus	9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück der Papst-Johannes-Gemeinde im großen Gruppenraum
10.11.2017 SV Deutschland OV Heessen	19 Uhr, Grünkohlessen, Gaststätte Kötter
13.11.2017 Ev. und kath. Kirchengemeinde/ Altenhilfe	9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Vereinshaus Kleingartenverein Heessen-Gartenstadt, Veistr., Beitrag: 2,50 €
15.11.2017 Familienzentrum St. Theresia / Altenhilfe	9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 2,50 Pfarrheim St. Theresia, An der Theresienkirche 6
02.12.2017 Tagespflege St. Rochus	9 Uhr, Seniorenfrühstück in den Tagespflegen St. Rochus und St. Elisabeth, Beitrag: 3,50 €, Voranmeldung bis zum 01.12.17 12 Uhr in der jeweiligen Tagespflege
02.12.2017 Seniorenheim St. Stephanus	15.30 Uhr, Adventskonzert Swingin Voices
09.12.2017 SV Deutschland OV Heessen	15.30 Uhr, Jahresabschlussfeier, Gaststätte Kötter
10.12.2017 Seniorenheim St. Stephanus	15.30 Uhr, Adventskonzert mit dem Mandolinen-Orchester
11.12.2017 Ev. und kath. Kirchengemeinde/ Altenhilfe	9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Vereinshaus Kleingartenverein Heessen-Gartenstadt, Veistr., Beitrag: 2,50 €
11.12.2017 Seniorenheim St. Stephanus	15 Uhr, Adventsfeier mit den Stadtvertretern
13.12.2017 Seniorenheim St. Stephanus	9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück der Papst-Johannes-Gemeinde im großen Gruppenraum
13.12.2017 Familienzentrum St. Theresia / Altenhilfe	9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 2,50 € Pfarrheim St. Theresia, An der Theresienkirche 6
16.12.2017 VdK - OV Heessen	15 Uhr, Jahresabschlusstreffen im Brokhof
16.12.2017 Seniorenheim St. Stephanus	15.30 Uhr, Adventsfeier mit dem Gemeindechor Papst Johannes

17.12.2017

Seniorenheim St. Stephanus

ab 14 Uhr, Ev. Posaunenchor Heessen unter der Leitung von Andreas Westermann

20.12.2017

Seniorenheim St. Stephanus

15 Uhr, Konzert mit der Musikschule

24.12.2017

Seniorenheim St. Stephanus

14 Uhr, Festhochamt im Wintergarten

28.12.2017

Seniorenheim St. Stephanus

15.30 Uhr, Zwischen den Jahren mit Frau Preising

31.12.2017

Seniorenheim St. Stephanus

16 Uhr, Jahreshochamt, anschl. Silvesterparty mit Live-Musik



Sport für Ältere: Boule - Spiel in den Goethegärten



Bei einer Besichtigung der Goethegärten wurde die Idee geboren, dort eine Boulebahn einzurichten.

Anfang Juni konnten mit Unterstützung des Landessportbundes die ersten Versuche gestartet werden. Immer mittwochs von 15.00 bis 16.00 Uhr trafen sich die

ersten Hausbewohner und Interessierte aus der Nachbarschaft. Das machte allen so viel Spaß, dass der Kreis immer größer wurde.

Wir haben beschlossen, diesen Sportnachmittag weiter durchzuführen und würden uns über weitere Teilnehmer freuen.

Treffpunkt ist immer mittwochs, 15.00 Uhr, Goethestraße 39 am mittleren Eingang.

Auskunft erteilen
Frau Sabine Matzka
vom Stadtsportbund
Tel.: (02381) 151 55 oder
Friedrich Brünninger
vom Seniorenbeirat
Tel.: (02381) 54 1601.

Spaziertreff für Senioren startet jetzt auch in Bockum- Hövel



Ab dem 19. Oktober startet immer donnerstags von 15.00 Uhr – 16.00 Uhr ein Spaziertreff auch in Bockum- Hövel. Es ist ein gemeinsames Angebot der Caritas Hamm und des Amtes für Soziale Integration. Treffpunkt für den ersten Spaziergang ist der Parkplatz am K&K Markt, Oswaldstraße 32. Unter dem Motto: „Gemeinsam mobil in unserer Kolo-

nie“ sind ältere Menschen mit und ohne Rollator dazu eingeladen, sich gemeinsam zu bewegen und mit neuen Menschen aus der Nachbarschaft in Kontakt zu kommen. Wir verbinden körperliche Aktivität an der frischen Luft mit der Erkundung des eigenen Wohnquartiers. Beim Spazierengehen kann so manch einer Geschichten von früher erzählen oder die

Teilnehmenden auf Neuigkeiten aufmerksam machen. Hunde dürfen gerne mitgebracht werden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Rollstuhlfahrer, die sich nicht alleine fortbewegen können, sollten eine Begleitperson mitbringen. Weitere Informationen erteilt: Petra Schleicher-Marschner
Tel.: (02381) 944006 oder
01 73/2884008

Angst vorm Renovieren?!



Lust auf Farbe

**MALERWERKSTATT
FRANK HAINSCH**

Tel: 0 23 81 / 46 25 18 www.malerwerkstatthainsch.de

Sauber und akkurat verschönern wir Ihr Zuhause und leisten viel mehr als Sie von einem Maler erwarten. Auf Wunsch

- räumen wir Ihre Möbel um
- putzen wir Ihre renovierten Räume blitzblank
- waschen wir Ihre Gardinen und hängen sie auf

Unsere fachkundige Beratung erfolgt in Ihren Räumen. Tapeten, Teppichböden und Farben suchen Sie bequem vor Ort aus. Unser konkretes Angebot bietet Ihnen Sicherheit. Wir halten Termine ein, haben kompetente Mitarbeiter und strengen uns jeden Tag erneut an, unsere Kunden zufrieden zu stellen - versprochen! Können wir etwas für Sie tun?



— Evangelisches Perthes Werk e.V. —

— Kompetenz in Sachen Pflege —



Ev. Altenhilfezentrum St. Victor

An den Kirchen 2
59077 Hamm-Herringen
Tel. (02381) 30311-0
Fax (02381) 30311-118
st.victor.hamm@pertheswerk.de

Perthes-Haus

Ludwig-Teleky-Straße 8
59071 Hamm
Tel. (02381) 98012-0
Fax (02381) 98012-233
pertheshaus.hamm@pertheswerk.de

In der angenehmen und großzügigen Atmosphäre unserer Häuser fühlen sich die Mitbewohnerinnen und Mitbewohner wohl. Wir bieten individuelles Wohnen sowie professionelle Pflege und Betreuung.

www.pertheswerk.de



SILESIA

Pflege- und Betreuungsdienste GmbH

IHRE VORTEILE:

- 24-Std.-Betreuung durch unser liebevolles Personal bei Ihnen zu Hause in gewohnter Umgebung
- Ambulante Pflege
- Hauswirtschaftliche und medizinische Versorgung
- Individuelle Rundumpakete

KOSTENLOSE BERATUNG:

Werler Straße 333 | 59069 Hamm | Telefon: 0 23 81 / 877 30 20 | E-Mail: info@silesia-pflege.de

www.silesia-pflege-betreuung.de



Hamms gute Geister:

60plus Abo:

Bus&Bahn für alle ab 60

Mobilität zum kleinen Preis –
jetzt auch mit Partnerkarte



Infos gibt es in der „insel“ und unter 02381 274-2499